



2018

Geschäftsbericht



visana
Rundum gut betreut.

Geschäftsbericht

Finanzberichte

Übersicht

Gesamtergebnis Visana-Gruppe 2018	5
Einleitung Finanzberichte	6

Visana AG

Erfolgsrechnung	11
Bilanz	14
Anhang	17
Revisionsbericht	23

sana24 AG

Erfolgsrechnung	27
Bilanz	28
Anhang	31
Revisionsbericht	35

vivacare AG

Erfolgsrechnung	39
Bilanz	42
Anhang	45
Revisionsbericht	49

Galenos AG

Erfolgsrechnung	53
Bilanz	56
Anhang	59
Revisionsbericht	64

Visana Versicherungen AG

Erfolgsrechnung	69
Bilanz	72
Anhang zur Jahresrechnung	75
Revisionsbericht	80

Visana Services AG

Erfolgsrechnung	85
Bilanz	86
Anhang zur Jahresrechnung	89
Revisionsbericht	91

Corporate Governance

Führungsstruktur und Organisation	93
Verwaltungsrat	94
Direktion	97
Prinzipien der Unternehmensführung	98
Risikomanagement	100

Glossar	102
Kontakt/ Impressum	105

Übersicht Gesamtergebnis Visana-Gruppe 2018

	2018			2017
	KVG Mio. CHF	VVG/UVG Mio. CHF	Total Mio. CHF	Total Mio. CHF
Prämien	2345.6	1 148.3	3 493.9	3 284.4
Erlösminderungen	-10.4	-0.7	-11.1	-7.4
Rückversicherungen	-0.1	-10.7	-10.8	-9.2
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge/Subventionen	371.7	-	371.7	336.8
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten	-374.1	-	-374.1	-338.3
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	-	3.8	3.8	5.5
Ertrag Versicherungsgeschäft	2332.7	1 140.7	3473.4	3271.8
Leistungen	-2718.8	-789.6	-3508.4	-3371.4
Kostenbeteiligungen/Selbstbehalte/Regress	335.6	4.5	340.1	313.4
Rückversicherungen	-	6.7	6.7	7.7
Sonstige Leistungen	-0.4	-0.0	-0.4	16.2
Risikoausgleich	235.7	-	235.7	297.5
Veränderung Rückstellungen	-16.2	-12.3	-28.5	-65.3
Verwaltungsaufwand	-84.1	-215.0	-299.1	-304.4
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen	-	-57.4	-57.4	-38.4
Aufwand Versicherungsgeschäft	-2248.2	-1 063.1	-3311.3	-3 144.7
Erfolg Versicherungsgeschäft	84.5	77.6	162.1	127.1
Kapitalerfolg	-14.9	64.5	49.6	84.1
Übriger Erfolg	-0.6	-0.6	-1.2	-1.3
Steuern	-	-29.4	-29.4	-13.5
Unternehmenserfolg	69.0	112.1	181.1	196.4
			Mio. CHF	Mio. CHF
Rückstellung für Versicherungsfälle			2343.8	2282.6
			%	%
Combined Ratio			-95.3	-96.1
Schadensatz			-86.7	-86.8
Kostensatz			-8.6	-9.3
			Mio. CHF	Mio. CHF
Geschäftsfelder				
Prämien Privatkunden			3 054.2	2 828.8
Prämien Firmenkunden			439.7	455.6
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Statistische Kennzahlen				
		1.1.2019	1.1.2018	1.1.2017
Versichertenbestand Privatkundengeschäft		855 200	826 900	800 600
OKP Versicherte		641 300	615 300	582 500
Versicherte Firmen		16 000	13 300	14 500
		31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016
Mitarbeitende		1 346	1 286	1 299
Vollzeitstellen		1 207	1 145	1 135

Visana entwickelt sich erfolgreich weiter

Die Bilanz der Visana-Gruppe für das Geschäftsjahr 2018 fällt finanziell wie bestandesmässig erneut positiv aus.

Die Visana-Gruppe steigerte ihren Ertrag aus dem Versicherungsgeschäft gegenüber dem Vorjahr um 201.7 Millionen auf rund 3.5 Milliarden Franken. Per 1. Januar 2019 sind rund 857 400 Privatkunden bei uns versichert, was einem Zuwachs von 30 400 Versicherten und zusätzlichen Marktanteilen entspricht. Das Unternehmensergebnis beläuft sich auf erfreuliche 181.1 Millionen Franken. Die Visana-Gruppe umfasst neu auch die Galenos AG (vormals Galenos Kranken- und Unfallversicherung), welche im 2018 übernommen werden konnte.

Das Ergebnis aus dem Versicherungsgeschäft beträgt 162.1 Millionen Franken (Vorjahr 127.1 Millionen), was eine Combined Ratio (Schaden- und Kostensatz-Quote) für die gesamte Visana-Gruppe von 95.3 Prozent ergibt (Vorjahr 96.1 Prozent). Wieder erfreulich ist dabei der Erfolg bei der obligatorischen Krankenversicherung von 84.5 Millionen Franken (Vorjahr 77.5 Millionen). Im Zusatzversicherungsgeschäft weisen wir einen Erfolg von 77.4 Millionen (Vorjahr 88.9 Millionen) aus.

Massgeblich zum guten Ergebnis aus dem Versicherungsgeschäft beigetragen haben die Leistungskosten, welche weniger hoch als prognostiziert ausgefallen sind. Trotz diesem positiven Zeichen bleiben die Rechnungskontrollen unvermindert streng. Mit einer zielgerichteten Digitalisierung arbeiten wir zudem weiter an möglichen Effizienzsteigerungen in allen Bereichen.

Weniger gut fielen die Erfolge bei den Kapitalanlagen aus. Die Unsicherheiten an den Finanzmärkten haben merklich zugenommen und die Ergebnisse aus den Kapitalanlagen wurden entsprechend

negativ beeinflusst. An den Aktienmärkten verlief die Entwicklung insbesondere gegen das Jahresende unerfreulich und die Kursverluste betragen auf Indexbasis annähernd zehn Prozent. Die vorhandene breite Diversifikation der Vermögensanlagen bewährte sich, denn Obligationen und Immobilien erwiesen sich als wertbeständig.

Unabhängig von den Ergebnissen aus den Kapitalanlagen verfügt Visana weiterhin über eine grosse finanzielle Stabilität und eine hohe Solvabilität. Sie erfüllt als Gruppe sämtliche Kapitalanforderungen für die Grundversicherungen nach KVG sowie für die Zusatzversicherungen nach VVG deutlich und ohne Einschränkungen. Eine starke finanzielle Basis und eine verantwortungsvolle Vermögensverwaltung liegen ganz im Interesse der Versicherten. Sie sorgen dafür, dass sowohl Schwankungen an den Kapitalmärkten – wie im vergangenen Jahr – als auch im versicherungstechnischen Bereich ausgeglichen werden können und auf unerwartete Ereignisse angemessen reagiert werden kann.

Tief erschüttert wurde die Visana-Gruppe im vergangenen Jahr durch den Tod unseres langjährigen und geschätzten CEO Urs Roth, welcher freiwillig aus dem Leben geschieden ist. Wir danken Urs Roth für seinen unermüdlichen Einsatz. Der Verwaltungsrat und die neue Vorsitzende der Direktion, Valeria Trachsel, stellen zusammen mit der Direktion sicher, dass die Visana-Gruppe weiterhin als zuverlässiger und kompetenter Partner wahrgenommen wird.

Nachfolgend die Ergebnisse der Visana-Gruppe im Detail.

Visana AG

Die Visana AG weist gegenüber dem Vorjahr ein besseres versicherungstechnisches Ergebnis von 74.3 Millionen Franken aus (Vorjahr 70.4 Millionen). Das Prämienvolumen ist im Berichtsjahr um 45.1 Millionen Franken auf gut 1.8 Milliarden Franken angestiegen. Die Versicherungsleistungen haben unwesentlich zugenommen, und aus dem Risikoausgleichsfonds erhielt die Visana AG 320.6 Millionen Franken (Vorjahr 351.6 Millionen). Die Visana AG hat im 2018 einen Bestand von 486'200 Grundversicherten (Vorjahr 473'300).

Im nichtversicherungstechnischen Bereich weist die Visana AG einen Verlust von 14.5 Millionen Franken aus (Vorjahr plus 30.6 Millionen), was ein Unternehmensergebnis von 59.8 Millionen Franken (Vorjahr 101.0 Millionen) ergibt.

sana24 AG

Die sana24 AG weist 2018 ein Ergebnis von minus 2.4 Millionen Franken aus (Vorjahr minus 0.1 Millionen). Das Prämienvolumen betrug 297.2 Millionen Franken (Vorjahr 219.8 Millionen), und die Versicherungsleistungen stiegen auf 198.4 Millionen Franken (Vorjahr 157.8 Millionen). Die Zahlungen in den Risikoausgleichsfonds betragen 82.7 Millionen Franken (Vorjahr 48.0 Millionen). Die sana24 AG hat im 2018 einen Bestand von 82'900 Grundversicherten (Vorjahr 63'200).

vivacare AG

Die vivacare AG erreichte ein positives Ergebnis von 6.5 Millionen Franken (Vorjahr 6.6 Millionen). Das Prämienvolumen betrug 175.2 Millionen Franken (Vorjahr 167.2 Millionen), und die Versicherungsleistungen lagen bei 146.6 Millionen Franken (Vorjahr 147.7 Millionen). Die Zahlungen in den Risikoausgleichsfonds

beliefen sich auf 13.3 Millionen Franken (Vorjahr 6.1 Millionen). Die vivacare AG hat im 2018 einen Bestand von 46'200 Grundversicherten (Vorjahr 46'000).

Galenos AG

Die Galenos AG erreichte ein positives Ergebnis von 5.1 Millionen Franken (Vorjahr 2.5 Millionen). Das Prämienvolumen betrug 62.4 Millionen Franken (Vorjahr 67.8 Millionen), und die Versicherungsleistungen lagen bei 64.8 Millionen Franken (Vorjahr 70.1 Millionen). Die Zahlungen aus dem Risikoausgleichsfonds beliefen sich 2017 auf 10.6 Millionen Franken, für das Jahr 2018 auf 11.1 Millionen Franken. Die Galenos AG hat 13'300 Versicherte.

Visana Versicherungen AG

Das versicherungstechnische Ergebnis der Visana Versicherungen AG hat sich gegenüber dem Vorjahr um 27.9 Millionen Franken auf 77.5 Millionen Franken verbessert. Das Prämienvolumen betrug rund 1.1 Milliarden Franken. Die Versicherungsleistungen blieben stabil und betragen unverändert rund 0.8 Milliarden Franken. Im nichtversicherungstechnischen Bereich wurde ein Ergebnis von 64.0 Millionen Franken erzielt (Vorjahr 52.8 Millionen), so dass insgesamt ein Unternehmensergebnis von 112.1 Millionen Franken (Vorjahr 88.9 Millionen) erreicht wurde. Das Privatkundengeschäft hat einen Versichertenbestand von 698'300 (Vorjahr 682'900), und das Firmenkundengeschäft versichert rund 13'300 Firmenkunden (Vorjahr 14'500).



Lorenz Hess,
Verwaltungsratspräsident



Valeria Trachsel,
Vorsitzende der Direktion

Visana AG

Die Visana AG ist Rechtsträgerin für die obligatorische Krankenpflegeversicherung und für die freiwillige Taggeldversicherung nach Krankenversicherungsgesetz (KVG).

Erfolgsrechnung

		2018	2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämien obligatorische Krankenpflegeversicherung		1 821.3	1 772.7	48.6
Prämien freiwillige Taggeldversicherung KVG		0.5	0.6	-0.1
Erlösminderungen auf Prämien		-8.0	-5.2	-2.8
Prämienanteile Rückversicherung	1.10	0.0	0.0	-
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge/Subventionen		280.9	272.9	8.0
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten		-282.7	-274.1	-8.6
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		1 812.0	1 766.9	45.1
Leistungen obligatorische Krankenpflegeversicherung		-2 247.5	-2 233.9	-13.6
Leistungen freiwillige Taggeldversicherung KVG		-0.2	-0.2	-
Kostenbeteiligungen		262.6	259.4	3.2
Sonstige Leistungen		0.6	15.3	-14.7
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen		-8.6	-17.1	8.5
Veränderung Rückstellungen Prämienkorrektur		-0.1	-	-0.1
Risikoausgleich		320.6	351.6	-31.0
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		-1 672.6	-1 624.9	-47.7
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	1.2/ 1.10	-65.1	-71.6	6.5
Erfolg Versicherungsgeschäft		74.3	70.4	3.9
Übriger betrieblicher Erfolg	1.3	-0.3	0.1	-0.4
Erfolg Grundstücke und Gebäude	1.4	10.7	8.5	2.2
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	1.5	-24.9	22.0	-46.9
Übriger betrieblicher Erfolg und Kapitalerfolg		-14.5	30.6	-45.1
Unternehmenserfolg	1.6	59.8	101.0	-41.2

Sparten-Erfolgsrechnung

	2018	2017	Veränderung
	OKP	OKP	OKP
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämien	1 821.3	1 772.7	48.6
Erlösminderungen auf Prämien	-8.0	-5.2	-2.8
Prämienanteile Rückversicherung	0.0	0.0	0.0
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge/Subventionen	280.9	272.9	8.0
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten	-282.7	-274.1	-8.6
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	1 811.5	1 766.3	45.2
Leistungen	-2 247.5	-2 233.9	-13.6
Kostenbeteiligungen	262.6	259.4	3.2
Sonstige Leistungen	0.6	15.3	-14.7
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	-8.7	-17.1	8.4
Veränderung Rückstellungen Prämienkorrektur	-0.1	-	-0.1
Risikoausgleich	320.6	351.6	-31.0
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-1 672.5	-1 624.7	-47.8
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-65.1	-71.6	6.5
Erfolg Versicherungsgeschäft	73.9	70.0	3.9
Übriger betrieblicher Erfolg	-0.3	0.1	-0.4
Erfolg Grundstücke und Gebäude	10.7	8.5	2.2
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	-24.9	22.0	-46.9
Übriger betrieblicher Erfolg und Kapitalerfolg	-14.5	30.6	-45.1
Unternehmenserfolg	59.4	100.6	-41.2

2018	2017	Veränderung	2018	2017	Veränderung
Taggeld KVG Mio. CHF	Taggeld KVG Mio. CHF	Taggeld KVG Mio. CHF	Total KVG Mio. CHF	Total KVG Mio. CHF	Total KVG Mio. CHF
0.5	0.6	-0.1	1821.8	1773.3	48.5
-0.0	-0.0	-	-8.0	-5.2	-2.8
-	-	-	0.0	0.0	-
0.0	0.0	-	280.9	272.9	8.0
-	-	-	-282.7	-274.1	-8.6
0.5	0.6	-0.1	1812.0	1766.9	45.1
-0.2	-0.2	-	-2247.7	-2234.1	-13.6
-	-	-	262.6	259.4	3.2
-0.0	-0.0	-	0.6	15.3	-14.7
0.1	-	0.1	-8.6	-17.1	8.5
-	-	-	-0.1	-	-0.1
-	-	-	320.6	351.6	-31.0
-0.1	-0.2	0.1	-1672.6	-1624.9	-47.7
-0.0	-0.0	-	-65.1	-71.6	6.5
0.4	0.4	-	74.3	70.4	3.9
-0.0	0.0	-0.0	-0.3	0.1	-0.4
0.0	0.0	-	10.7	8.5	2.2
-0.0	0.0	-0.0	-24.9	22.0	-46.9
-0.0	0.0	-0.0	-14.5	30.6	-45.1
0.4	0.4	-	59.8	101.0	-41.2

Bilanz Aktiven

		31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Grundstücke und Gebäude		220.7	224.1	-3.4
Finanzanlagen		1 129.3	1 140.6	-11.3
Kapitalanlagen	1.7	1 350.0	1 364.7	-14.7
Aktive Rechnungsabgrenzungen		174.7	189.5	-14.8
Forderungen Versicherungsnehmer	1.8	85.5	79.8	5.7
Forderungen gegenüber staatlichen Stellen		8.9	11.4	-2.5
Forderungen bei nahestehenden Organisationen	1.10	22.2	7.3	14.9
Übrige Forderungen		0.6	0.9	-0.3
Forderungen		117.2	99.4	17.8
Flüssige Mittel		251.3	92.4	158.9
Aktiven		1 893.2	1 746.0	147.2

Bilanz Passiven

		31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kapital der Organisation		0.1	0.1	–
Reserven		880.9	779.9	101.0
Jahresergebnis		59.8	101.0	–41.2
Eigenkapital		940.8	881.0	59.8
Versicherungstechnische Rückstellungen		428.4	419.8	8.6
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen		160.4	160.4	–
Rückstellungen	1.9	588.8	580.2	8.6
Verbindlichkeiten Dritte		6.1	6.1	–
Verbindlichkeiten Leistungserbringer		143.6	121.7	21.9
Vorausbezahlte Prämien der Versicherten		143.1	117.3	25.8
Passive Durchgangskonti		14.2	10.7	3.5
Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen		4.3	4.1	0.2
Durchlaufkonto Prämienkorrektur		–	0.1	–0.1
Verbindlichkeiten Lieferanten und Übrige		0.0	0.0	–
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen	1.10	44.0	18.5	25.5
Verbindlichkeiten		355.3	278.5	76.8
Passive Rechnungsabgrenzungen		8.3	6.3	2.0
Fremdkapital		952.4	865.0	87.4
Passiven		1893.2	1746.0	147.2

Geldflussrechnung

	2018	2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Anfangsbestand Fonds Geld	140.5	145.0	-4.5
Unternehmenserfolg	59.8	101.0	-41.2
Veränderung Kapitalanlagen	48.1	-23.0	71.1
Veränderung Forderungen	-17.8	-5.5	-12.3
Veränderung Rückstellungen	8.6	52.1	-43.5
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	14.8	-60.9	75.7
Veränderung Verbindlichkeiten	76.8	-15.5	92.3
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	2.0	4.6	-2.6
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	192.3	52.8	139.5
Geldzufluss Kapitalanlagen	366.5	315.8	50.7
Geldabfluss Kapitalanlagen	-427.8	-373.1	-54.7
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-61.3	-57.3	-4.0
Netto Geldfluss	131.0	-4.5	135.5
Schlussbestand Fonds Geld	271.5	140.5	131.0
Flüssige Mittel	251.3	92.4	158.9
Liquide Mittel	20.2	48.1	-27.9
Nachweis Fonds Geld	271.5	140.5	131.0

Flüssige Mittel umfassen die für die operative Geschäftsführung notwendigen Mittel. Liquide Mittel sind Bestandteil der Kapitalanlagen und werden entsprechend bewirtschaftet.

Eigenkapitalnachweis

	KVG
	Mio. CHF
Kapital der Organisation	0.1
Reserven 1.1.2017	779.9
Bestand 31.12.2017 vor Erfolgszuteilung	780.0
Zuteilung Unternehmenserfolg 2017	101.0
Bestand 31.12.2017 nach Erfolgszuteilung	881.0
Kapital der Organisation	0.1
Reserven 1.1.2018	880.9
Bestand 31.12.2018 vor Erfolgszuteilung	881.0
Zuteilung Unternehmenserfolg 2018	59.8
Bestand 31.12.2018 nach Erfolgszuteilung	940.8

1. Anhang

Die Visana AG erstellt die Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER.

1.1 Bewertungsgrundsätze

Fremdwährungen werden in CHF zum Tageskurs (Erfolgsrechnung) beziehungsweise Jahresendkurs (Bilanz) umgerechnet.

Grundstücke und Gebäude werden in den Kapitalanlagen ausgewiesen, beinhalten sowohl Renditeliegenschaften wie auch selbstgenutzte Immobilien und werden zum Marktwert bilanziert. Die Bewertung erfolgt jährlich nach einer verfeinerten Ertragswertmethode unter Berücksichtigung eines risikogerechten Kapitalisierungszinssatzes und allfälliger Verkaufs- und/oder Vermietungsrisiken.

Immobilien im Bau werden zu den angefallenen Kosten gemäss Baufortschritt bilanziert.

Finanzanlagen werden unter Berücksichtigung folgender weitergehender Präzisierungen bilanziert:

- **Forderungen, die auf einen festen Geldbetrag lauten**, enthalten Obligationen zu Marktwerten.

- **Eigenkapitalbeteiligungen** beinhalten Aktien zu Marktwerten.
- **Kollektive Anlagen** beinhalten Anteile an Immobilien-, Aktien-, Obligationen- sowie Geldmarktfonds zu Marktwerten.
- **Derivative Finanzinstrumente** beinhalten Devisentermin-, Options- und Futureskontrakte. Derivative Finanzinstrumente werden ausschliesslich zur Absicherung von Wechselkurs- und Marktpreisschwankungen eingesetzt. Die derivativen Finanzinstrumente sind zu Marktwerten bilanziert.
- **Liquide Mittel**, sofern nicht für die Abwicklung des operativen Geschäftes benötigt, werden gemäss Saldomeldungen beziehungsweise Kontoauszügen in den Finanzanlagen bilanziert.

Aktive Rechnungsabgrenzungen beinhalten unter anderem die Marchzinsen auf Obligationen.

Forderungen Versicherungsnehmer werden zum Nominalwert, das heisst zum Forderungsbetrag, ausgewiesen. Auf den verfallenen Prämien- und Kostenbeteiligungs-Forderungen werden für die allenfalls daraus erwachsenden Delkredere-Risiken betriebswirtschaftlich notwendige pauschale Wertberichtigungen vorgenommen. Verfallene Forderungen von Bedeutung werden bei Bedarf einzeln wertberichtigt.

Flüssige Mittel für die Abwicklung des operativen Geschäftes werden nur in CHF gehalten und gemäss Saldomeldungen beziehungsweise Kontoauszügen bilanziert.

Versicherungstechnische Rückstellungen werden nach anerkannten aktuariellen Methoden ermittelt. Es handelt sich bei den Rückstellungen für Schadenfälle um einen erwartungstreuen Schätzer der zukünftigen nicht diskontierten Zahlungen.

Verbindlichkeiten beinhalten vornehmlich Verpflichtungen gegenüber Versicherten beziehungsweise Leistungserbringern sowie vorausbezahlte Prämien. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalbetrag bilanziert.

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen bilden die langfristigen Volatilitäten des Kapitalmarkts ab. Die Rückstellung bemisst sich dabei am Gesamtportfolio und wird jedes Jahr unter Einbezug eines externen Value-at-Risk-Modells validiert.

Die Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen orientiert sich an folgenden Zielwerten:

- 10 Prozent auf dem Anschaffungswert der festverzinslichen Kapitalanlagen plus
- 20 Prozent auf dem Anschaffungswert der Aktien und ähnlichen Anlagen

Die Prozentsätze basieren auf Erfahrungswerten. Die Zielrückstellungen, welche auf Basis der Prozentsätze ermittelt wurden, liegen zwischen den Zielwerten, welche auf Basis des Expected Shortfall mit einem Konfidenzniveau von 95 Prozent und demjenigen mit einem Konfidenzniveau von 99 Prozent errechnet wurden.

1.2 Betriebsaufwand für eigene Rechnung

Die Visana Services AG führt den Betrieb der Visana AG gemäss einem seit Jahren bestehenden Outsourcingvertrag durch. Der Anteil für die Visana AG beträgt für 2018 CHF 65.1 Mio. (2017 CHF 71.6 Mio.). In diesem Betrag sind Abschlussprovisionen von CHF 4.9 Mio. (2017 CHF 5.8 Mio.) enthalten.

Die Mitarbeiter sind aufgrund dieser Konstellation bei der Visana Services AG angestellt, weshalb keine direkten Ansprüche/Verpflichtungen gegenüber der Personalvorsorgestiftung bestehen.

Die Entschädigungen des Verwaltungsrates und der Direktion werden folglich durch die Visana Services AG für die Visana-Gruppe gesamthaft ausbezahlt und gemäss Verteilschlüssel den einzelnen Gesellschaften pauschal belastet. Der rechnerische Anteil für die Visana AG im Jahr 2018 für die Verwaltungsratsmitglieder (sechs und ab 1.9.2018 sieben Mitglieder) ergibt TCHF 155.3 (2017 TCHF 152.4). In diesem Betrag sind sämtliche anteiligen Entschädigungen für die Mitarbeit in Ausschüssen enthalten. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf TCHF 19.5 (2017 TCHF 14.5). Die Entschädigungen des Verwaltungsratspräsidenten betragen TCHF 46.6 (2017 TCHF 36.0).

Die anteilige Entschädigung der operativen Leitung (sechs Mitglieder mit 5,7 Stellen) betrug TCHF 647.2 (2017 TCHF 623.3). Diese Summe umfasst sämtliche fixen und variablen Entschädigungen. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf TCHF 111.9 (2017 TCHF 115.8). Die anteilig höchste ausbezahlte Entschädigung betrug TCHF 161.2 (2017 TCHF 142.3) sowie Pensionskassenbeiträge von TCHF 24.6 (2017 TCHF 26.8) und ging an den ehemaligen Vorsitzenden der Direktion. Die Mitglieder der Direktion haben Tantiemen, Honorare usw. abzuliefern, die ihnen aus Mandaten zugehen, die sie im Auftrag von Visana wahrnehmen.

1.3 Übriger betrieblicher Erfolg

Der übrige betriebliche Erfolg beinhaltet im Wesentlichen Zinsen.

1.4 Erfolg Grundstücke und Gebäude

	2018	2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Mietertrag	12.7	12.9	-0.2
Übriger Ertrag	0.0	0.1	-0.1
Ertrag Marktwertanpassungen	4.3	3.2	1.1
Ertrag Grundstücke und Gebäude	17.0	16.2	0.8
Versicherungsaufwand	-0.1	-0.1	-
Verwaltungskosten	-0.5	-0.6	0.1
Unterhalt und Reparaturen	-4.2	-4.3	0.1
Übriger Aufwand Liegenschaften	-1.8	-1.7	-0.1
Aufwand Marktwertanpassungen	-2.5	-1.0	-1.5
Aufwand Grundstücke und Gebäude	-9.1	-7.7	-1.4
Ertrag Liegenschaftenerwerb	2.8	-	2.8
Erfolg Grundstücke und Gebäude	10.7	8.5	2.2

1.5 Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen

	2018			2017		
	Realisierte Erträge und Aufwände	Nicht realisierte Kurserfolge	Total	Realisierte Erträge und Aufwände	Nicht realisierte Kurserfolge	Total
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Obligationen	10.6	1.2	11.8	10.9	3.2	14.1
Aktien	11.6	10.9	22.5	30.2	17.2	47.4
Kollektive Anlagen	4.8	0.6	5.4	3.4	12.3	15.7
Derivative Finanzinstrumente	14.5	1.4	15.9	7.6	0.7	8.3
Beteiligungen	-	0.0	0.0	-	-	-
Liquide Mittel	0.0	0.3	0.3	-	0.6	0.6
Ertrag Wertschriften und übrige Anlagen	41.5	14.4	55.9	52.1	34.0	86.1
Obligationen	-1.1	-10.8	-11.9	-1.8	-8.2	-10.0
Aktien	-0.5	-33.8	-34.3	-3.7	-2.5	-6.2
Kollektive Anlagen	-1.8	-15.8	-17.6	-0.0	-1.3	-1.3
Derivative Finanzinstrumente	-13.9	-	-13.9	-8.6	-0.6	-9.2
Beteiligungen	-	-	-	-	-0.0	-0.0
Liquide Mittel	-0.2	-0.3	-0.5	-0.3	-0.0	-0.3
Aufwand für Kapitalverwaltung	-2.6	-	-2.6	-2.1	-	-2.1
Aufwand Wertschriften und übrige Anlagen	-20.1	-60.7	-80.8	-16.5	-12.6	-29.1
Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	-	-	-	-35.0	-	-35.0
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	21.4	-46.3	-24.9	0.6	21.4	22.0

1.6 Unternehmenserfolg

Der Erfolg im Berichtsjahr von CHF 59.8 Mio. wird gemäss Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) den Reserven zugewiesen.

1.7 Kapitalanlagen

Übersicht der Kapitalanlagen zu Marktwerten

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Grundstücke und Gebäude	220.7	224.1	-3.4
Obligationen	706.7	700.8	5.9
Aktien	167.5	177.6	-10.1
Kollektive Anlagen	226.9	205.0	21.9
Derivative Finanzinstrumente	3.3	4.4	-1.1
Beteiligungen*	4.7	4.7	-
Liquide Mittel	20.2	48.1	-27.9
Finanzanlagen	1 129.3	1 140.6	-11.3
Kapitalanlagen	1 350.0	1 364.7	-14.7
Brandversicherungswerte der Liegenschaften	227.7	233.5	-5.8

* Visana Services AG, Bern, Erbringung von Dienstleistungen im Versicherungsbereich, Beteiligung 40% vom Eigenkapital

Derivative zur Absicherung	Aktiver Marktwert	Passiver Marktwert	Aktiver Marktwert	Passiver Marktwert
	31.12.2018	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2017
	CHF	CHF	CHF	CHF
Devisen				
Termingeschäfte	291 025	-	716 927	-
Aktien				
Optionen	3 010 822	-	3 644 130	-

Die Wiederbeschaffungswerte der Derivative sind unter der Bilanzposition Finanzanlagen mit CHF 3.3 Mio. ausgewiesen.

1.8 Forderungen Versicherungsnehmer

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Forderungen Versicherungsnehmer	118.9	108.5	10.4
Wertberichtigung auf Forderungen	-33.4	-28.7	-4.7
Forderungen Versicherungsnehmer	85.5	79.8	5.7

1.9 Rückstellungen

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
OKP	427.2	418.5	8.7
Taggeld KVG	1.2	1.3	-0.1
Versicherungstechnische Rückstellungen	428.4	419.8	8.6
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	160.4	160.4	-
Rückstellungen	588.8	580.2	8.6

1.10 Weitere Angaben

Eventualverbindlichkeiten

Die Visana AG gehört der Mehrwertsteuer-Gruppe Visana Services AG an und haftet somit solidarisch für die Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

Transaktionen mit nahestehenden Organisationen

	31.12.2018	31.12.2017
Bilanz	Mio. CHF	Mio. CHF
Kontokorrentforderung Visana Services AG	22.2	7.3
Kontokorrentschuld Visana Versicherungen AG	32.1	17.4
Kontokorrentschuld vivacare AG	5.6	0.7
Kontokorrentschuld sana24 AG	6.3	0.4

	2018	2017
Erfolgsrechnung	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämienanteile Rückversicherung	0.0	0.0
Betriebsaufwand	65.1	71.6
Zinsertrag auf Kontokorrente	0.0	0.0
Zinsaufwand auf Kontokorrente	0.2	0.1
Mietertrag	5.7	5.7

Die Rückversicherung besteht mit der sana24 AG. Der ausgewiesene Mietertrag resultiert aus der Vermietung von Büroräumlichkeiten an die Visana Services AG.

Sonstige Leistungen

Der Rückgang bei den sonstigen Leistungen ist begründet von eingegangenen Zahlungen im 2017 für rückwirkende Tarifierpassungen der Vorjahre.

Transaktionen mit nahestehenden Personen

2018 keine (2017 keine).

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

2018 keine (2017 keine).

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

An die Generalversammlung der

Visana AG, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Visana AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 11 bis 22), für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzu-

geben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Marco Schmid
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Jasmin Bernhard
Zugelassene Revisionsexpertin

Bern, 27. März 2019

sana24 AG

Die sana24 AG ist Rechtsträgerin für die obligatorische Krankenpflegeversicherung und für die freiwillige Taggeldversicherung nach Krankenversicherungsgesetz (KVG).

Erfolgsrechnung

		2018	2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämien obligatorische Krankenpflegeversicherung		298.9	221.6	77.3
Erlösminderungen auf Prämien		-1.4	-1.6	0.2
Prämienanteile Rückversicherung	1.9	-0.0	-0.0	-
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge/Subventionen		57.3	37.9	19.4
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten		-57.6	-38.1	-19.5
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		297.2	219.8	77.4
Leistungen obligatorische Krankenpflegeversicherung		-238.9	-188.1	-50.8
Kostenbeteiligungen		40.9	30.3	10.6
Sonstige Leistungen		-0.4	-0.0	-0.4
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen		-8.4	-4.5	-3.9
Veränderung Rückstellungen Prämienkorrektur		0.0	-	0.0
Risikoausgleich		-82.7	-48.0	-34.7
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		-289.5	-210.3	-79.2
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	1.2/1.9	-9.5	-9.3	-0.2
Erfolg Versicherungsgeschäft		-1.8	0.2	-2.0
Übriger betrieblicher Erfolg	1.3	-0.1	-0.3	0.2
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	1.4	-0.5	-0.0	-0.5
Übriger betrieblicher Erfolg und Kapitalerfolg		-0.6	-0.3	-0.3
Unternehmenserfolg	1.5	-2.4	-0.1	-2.3

Die sana24 AG hat keine Taggeld-Versicherte gemäss KVG, weshalb eine Sparten-Erfolgsrechnung nicht erforderlich ist.

Bilanz Aktiven

		31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Finanzanlagen	1.6	132.2	15.1	117.1
Kapitalanlagen		132.2	15.1	117.1
Aktive Rechnungsabgrenzungen		25.1	20.1	5.0
Forderungen Versicherungsnehmer	1.7	23.9	21.1	2.8
Forderungen gegenüber staatlichen Stellen		4.7	0.3	4.4
Forderungen bei nahestehenden Organisationen	1.9	6.3	0.4	5.9
Durchlaufkonto Prämienkorrektur		–	0.0	–0.0
Übrige Forderungen		0.0	0.1	–0.1
Forderungen		34.9	21.9	13.0
Flüssige Mittel		63.2	141.4	–78.2
Aktiven		255.4	198.5	56.9

Bilanz Passiven

		31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kapital der Organisation		0.1	0.1	–
Reserven		93.1	93.2	–0.1
Jahresergebnis		–2.4	–0.1	–2.3
Eigenkapital		90.8	93.2	–2.4
Versicherungstechnische Rückstellungen		42.1	33.7	8.4
Rückstellungen	1.8	42.1	33.7	8.4
Verbindlichkeiten Dritte		0.9	0.6	0.3
Verbindlichkeiten Leistungserbringer		17.3	11.8	5.5
Vorausbezahlte Prämien der Versicherten		13.4	10.2	3.2
Passive Durchgangskonti		1.3	1.1	0.2
Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen		0.3	0.5	–0.2
Gemeinsame Einrichtung KVG		25.1	20.1	5.0
Verbindlichkeiten		58.3	44.3	14.0
Passive Rechnungsabgrenzungen		64.2	27.3	36.9
Fremdkapital		164.6	105.3	59.3
Passiven		255.4	198.5	56.9

Geldflussrechnung

	2018	2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Anfangsbestand Fonds Geld	141.4	122.7	18.7
Unternehmenserfolg	-2.4	-0.1	-2.3
Veränderung Kapitalanlagen	0.4	0.0	0.4
Veränderung Forderungen	-13.0	5.7	-18.7
Veränderung Rückstellungen	8.4	4.5	3.9
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-5.0	4.2	-9.2
Veränderung Verbindlichkeiten	14.0	-1.9	15.9
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	36.9	21.4	15.5
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	39.3	33.8	5.5
Geldabfluss Kapitalanlagen	-21.5	-15.1	-6.4
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-21.5	-15.1	-6.4
Netto Geldfluss	17.8	18.7	-0.9
Schlussbestand Fonds Geld	159.2	141.4	17.8
Flüssige Mittel	63.2	141.4	-78.2
Liquide Mittel	96.0	-	96.0
Nachweis Fonds Geld	159.2	141.4	17.8

Flüssige Mittel umfassen die für die operative Geschäftsführung notwendigen Mittel. Liquide Mittel sind Bestandteil der Kapitalanlagen und werden entsprechend bewirtschaftet.

Eigenkapitalnachweis

	OKP
	Mio. CHF
Kapital der Organisation	0.1
Reserven 1.1.2017	93.2
Bestand 31.12.2017 vor Erfolgszuteilung	93.3
Zuteilung Unternehmenserfolg 2017	-0.1
Bestand 31.12.2017 nach Erfolgszuteilung	93.2
Kapital der Organisation	0.1
Reserven 1.1.2018	93.1
Bestand 31.12.2018 vor Erfolgszuteilung	93.2
Zuteilung Unternehmenserfolg 2018	-2.4
Bestand 31.12.2018 nach Erfolgszuteilung	90.8

1. Anhang

Die sana24 AG erstellt die Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER.

1.1 Bewertungsgrundsätze

Finanzanlagen beinhalten Anteile an Geldmarkt-Fonds zu Marktwerten in CHF, welche als Kollektive Anlagen ausgewiesen werden. Weiter sind Liquide Mittel, sofern nicht für die Abwicklung des operativen Geschäftes benötigt, gemäss Saldomeldungen beziehungsweise Kontoauszügen in den Finanzanlagen bilanziert.

Forderungen Versicherungsnehmer werden zum Nominalwert, das heisst zum Forderungsbetrag ausgewiesen. Auf den verfallenen Prämien- und Kostenbeteiligungs-Forderungen werden für die allenfalls daraus erwachsenden Delkredere-Risiken betriebswirtschaftlich notwendige pauschale Wertberichtigungen vorgenommen. Verfallene Forderungen von Bedeutung werden bei Bedarf einzeln wertberichtigt.

Flüssige Mittel für die Abwicklung des operativen Geschäftes werden nur in CHF gehalten und gemäss Saldomeldungen beziehungsweise Kontoauszügen bilanziert.

Versicherungstechnische Rückstellungen

werden nach anerkannten aktuariellen Methoden ermittelt. Es handelt sich bei den Rückstellungen für Schadenfälle um einen erwartungstreuen Schätzer der zukünftigen nicht diskontierten Zahlungen.

Verbindlichkeiten beinhalten vornehmlich Verpflichtungen gegenüber Versicherten beziehungsweise Leistungserbringern sowie vorausbezahlte Prämien. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalbetrag bilanziert.

1.2 Betriebsaufwand für eigene Rechnung

Die Visana Services AG führt den Betrieb der sana24 AG gemäss einem seit Jahren bestehenden Outsourcingvertrag durch. Der Anteil für die sana24 AG beträgt für 2018 CHF 9.5 Mio. (2017 CHF 9.3 Mio.). In diesem Betrag sind Abschlussprovisionen von CHF 1.4 Mio. (2017 CHF 2.4 Mio.) enthalten.

Die Mitarbeiter sind aufgrund dieser Konstellation bei der Visana Services AG angestellt, weshalb keine direkten Ansprüche/Verpflichtungen gegenüber der Personalvorsorgestiftung bestehen.

Die Entschädigungen des Verwaltungsrates und der Direktion werden folglich durch die Visana Services AG für die Visana-Gruppe gesamthaft ausbezahlt und gemäss Verteilschlüssel den einzelnen Gesellschaften pauschal belastet. Der rechnerische Anteil für die sana24 AG im Jahr 2018 für die Verwaltungsratsmitglieder (sechs und ab 1.9.2018 sieben Mitglieder) ergibt TCHF 20.8 (2017 TCHF 15.9). In diesem Betrag sind sämtliche anteiligen Entschädigungen für die Mitarbeit in Ausschüssen enthalten. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf TCHF 2.6 (2017 TCHF 1.5). Die Entschädigungen des Verwaltungsratspräsidenten betragen TCHF 6.3 (2017 TCHF 3.8).

Die anteilige Entschädigung der operativen Leitung (sechs Mitglieder mit 5,7 Stellen) betrug TCHF 86.9 (2017 TCHF 64.9). Diese Summe umfasst sämtliche fixen und variablen Entschädigungen. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf TCHF 15.0 (2017 TCHF 12.0). Die anteilig höchste ausbezahlte Entschädigung betrug TCHF 21.6 (2017 TCHF 14.8) sowie Pensionskassenbeiträge von TCHF 3.3 (2017 TCHF 2.8) und ging an den ehemaligen Vorsitzenden der Direktion. Die Mitglieder der Direktion haben Tantiemen, Honorare usw. abzuliefern, die ihnen aus Mandaten zugehen, die sie im Auftrag von Visana wahrnehmen.

1.3 Übriger betrieblicher Erfolg

Der übrige betriebliche Erfolg beinhaltet im Wesentlichen Zinsen.

1.4 Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen

	2018			2017		
	Realisierte Erträge und Aufwände	Nicht realisierte Kurserfolge	Total	Realisierte Erträge und Aufwände	Nicht realisierte Kurserfolge	Total
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kollektive Anlagen (Geldmarkt-Fonds)	0.1	–	0.1	–	–	–
Ertrag Wertschriften und übrige Anlagen	0.1	–	0.1	–	–	–
Kollektive Anlagen (Geldmarkt-Fonds)	–	–0.4	–0.4	–	–0.0	–0.0
Liquide Mittel	–0.2	–	–0.2	–	–	–
Aufwand für Kapitalverwaltung	–0.0	–	–0.0	–	–	–
Aufwand Wertschriften und übrige Anlagen	–0.2	–0.4	–0.6	–	–0.0	–0.0
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	–0.1	–0.4	–0.5	–	–0.0	–0.0

1.5 Unternehmenserfolg

Der Erfolg im Berichtsjahr von CHF –2.4 Mio. wird gemäss Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) den Reserven zugewiesen.

1.6 Kapitalanlagen

Übersicht der Kapitalanlagen zu Marktwerten:

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kollektive Anlagen (Geldmarkt-Fonds)	36.2	15.1	21.1
Liquide Mittel	96.0	–	96.0
Finanzanlagen	132.2	15.1	117.1
Kapitalanlagen	132.2	15.1	117.1

1.7 Forderungen Versicherungsnehmer

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Forderungen Versicherungsnehmer	31.5	27.6	3.9
Wertberichtigung auf Forderungen	–7.6	–6.5	–1.1
Forderungen Versicherungsnehmer	23.9	21.1	2.8

1.8 Rückstellungen

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
OKP	42.1	33.7	8.4
Versicherungstechnische Rückstellungen	42.1	33.7	8.4

1.9 Weitere Angaben

Eventualverbindlichkeiten

Die sana24 AG gehört der Mehrwertsteuer-Gruppe Visana Services AG an und haftet somit solidarisch für die Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

Transaktionen mit nahestehenden Organisationen**Bilanz**

	31.12.2018	31.12.2017
	Mio. CHF	Mio. CHF
Kontokorrentforderung Visana AG	6.3	0.4

	2018	2017
	Mio. CHF	Mio. CHF
Erfolgsrechnung		
Prämienanteile Rückversicherung	0.0	0.0
Betriebsaufwand	9.5	9.3
Zinsertrag auf Kontokorrente	0.1	0.0
Zinsaufwand auf Kontokorrente	0.0	0.0

Die Rückversicherung besteht mit der Visana AG.

Transaktionen mit nahestehenden Personen

2018 keine (2017 keine).

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

2018 keine (2017 keine).

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

An die Generalversammlung der

sana24 AG, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der sana24 AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 27 bis 34), für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung

umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Marco Schmid
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Jasmin Bernhard
Zugelassene Revisionsexpertin

Bern, 27. März 2019

vivacare AG

Die vivacare AG ist Rechtsträgerin für die obligatorische Krankenpflegeversicherung und für die freiwillige Taggeldversicherung nach Krankenversicherungsgesetz (KVG).

Erfolgsrechnung

		2018	2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämien obligatorische Krankenpflegeversicherung		176.3	167.8	8.5
Prämien freiwillige Taggeldversicherung KVG		0.1	0.1	–
Erlösminderungen auf Prämien		–1.0	–0.6	–0.4
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge/Subventionen		27.6	26.0	1.6
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten		–27.8	–26.1	–1.7
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		175.2	167.2	8.0
Leistungen obligatorische Krankenpflegeversicherung		–171.0	–172.2	1.2
Leistungen freiwillige Taggeldversicherung KVG		–0.0	–0.1	0.1
Kostenbeteiligungen		24.7	23.7	1.0
Sonstige Leistungen		–0.3	0.9	–1.2
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen		–1.4	0.1	–1.5
Veränderung Rückstellungen Prämienkorrektur		–0.0	–	–0.0
Risikoausgleich		–13.3	–6.1	–7.2
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		–161.3	–153.7	–7.6
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	1.2/1.9	–6.8	–6.6	–0.2
Erfolg Versicherungsgeschäft		7.1	6.9	0.2
Übriger betrieblicher Erfolg	1.3	–0.2	–0.3	0.1
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	1.4	–0.4	–0.0	–0.4
Übriger betrieblicher Erfolg und Kapitalerfolg		–0.6	–0.3	–0.3
Unternehmenserfolg	1.5	6.5	6.6	–0.1

Sparten-Erfolgsrechnung

	2018	2017	Veränderung
	OKP Mio. CHF	OKP Mio. CHF	OKP Mio. CHF
Prämien	176.3	167.8	8.5
Erlösminderungen auf Prämien	-1.0	-0.6	-0.4
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge/Subventionen	27.6	26.0	1.6
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten	-27.8	-26.1	-1.7
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	175.1	167.1	8.0
Leistungen	-171.0	-172.2	1.2
Kostenbeteiligungen	24.7	23.7	1.0
Sonstige Leistungen	-0.3	0.9	-1.2
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	-1.3	0.2	-1.5
Veränderung Rückstellungen Prämienkorrektur	-0.0	-	-0.0
Risikoausgleich	-13.3	-6.1	-7.2
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-161.2	-153.5	-7.7
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-6.8	-6.6	-0.2
Erfolg Versicherungsgeschäft	7.1	7.0	0.1
Übriger betrieblicher Erfolg	-0.2	-0.3	0.1
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	-0.4	-0.0	-0.4
Übriger betrieblicher Erfolg und Kapitalerfolg	-0.6	-0.3	-0.3
Unternehmenserfolg	6.5	6.7	-0.2

2018	2017	Veränderung	2018	2017	Veränderung
Taggeld KVG Mio. CHF	Taggeld KVG Mio. CHF	Taggeld KVG Mio. CHF	Total KVG Mio. CHF	Total KVG Mio. CHF	Total KVG Mio. CHF
0.1	0.1	–	176.4	167.9	8.5
–0.0	–0.0	–	–1.0	–0.6	–0.4
–	0.0	–0.0	27.6	26.0	1.6
–	–	–	–27.8	–26.1	–1.7
0.1	0.1	–	175.2	167.2	8.0
–0.0	–0.1	0.1	–171.0	–172.3	1.3
–	–	–	24.7	23.7	1.0
–0.0	–0.0	–	–0.3	0.9	–1.2
–0.1	–0.1	–	–1.4	0.1	–1.5
–	–	–	–0.0	–	–0.0
–	–	–	–13.3	–6.1	–7.2
–0.1	–0.2	0.1	–161.3	–153.7	–7.6
–0.0	–0.0	–	–6.8	–6.6	–0.2
–0.0	–0.1	0.1	7.1	6.9	0.2
–0.0	–0.0	–	–0.2	–0.3	0.1
–	–0.0	0.0	–0.4	–0.0	–0.4
–0.0	–0.0	–	–0.6	–0.3	–0.3
–0.0	–0.1	0.1	6.5	6.6	–0.1

Bilanz Aktiven

		31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Finanzanlagen		92.8	20.1	72.7
Kapitalanlagen	1.6	92.8	20.1	72.7
Aktive Rechnungsabgrenzungen		3.4	4.1	-0.7
Forderungen Versicherungsnehmer	1.7	13.2	12.7	0.5
Forderungen gegenüber staatlichen Stellen		0.9	0.4	0.5
Forderungen bei nahestehenden Organisationen	1.9	5.6	0.7	4.9
Übrige Forderungen		0.0	0.1	-0.1
Forderungen		19.7	13.9	5.8
Flüssige Mittel		45.8	104.3	-58.5
Aktiven		161.7	142.4	19.3

Bilanz Passiven

		31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kapital der Organisation		0.1	0.1	–
Reserven		82.7	76.1	6.6
Jahresergebnis		6.5	6.6	–0.1
Eigenkapital		89.3	82.8	6.5
Versicherungstechnische Rückstellungen		34.6	33.2	1.4
Rückstellungen	1.8	34.6	33.2	1.4
Verbindlichkeiten Dritte		0.6	0.6	–
Verbindlichkeiten Leistungserbringer		11.0	9.7	1.3
Vorausbezahlte Prämien der Versicherten		10.0	7.1	2.9
Passive Durchgangskonti		1.6	1.3	0.3
Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen		0.6	0.6	–
Gemeinsame Einrichtung KVG		3.4	4.1	–0.7
Durchlaufkonto Prämienkorrektur		–	0.0	–0.0
Verbindlichkeiten		27.2	23.4	3.8
Passive Rechnungsabgrenzungen		10.6	3.0	7.6
Fremdkapital		72.4	59.6	12.8
Passiven		161.7	142.4	19.3

Geldflussrechnung

	2018	2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Anfangsbestand Fonds Geld	104.3	112.9	-8.6
Unternehmenserfolg	6.5	6.6	-0.1
Veränderung Kapitalanlagen	0.4	0.0	0.4
Veränderung Forderungen	-5.8	-1.5	-4.3
Veränderung Rückstellungen	1.4	-0.1	1.5
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	0.7	4.8	-4.1
Veränderung Verbindlichkeiten	3.8	-0.7	4.5
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	7.6	2.4	5.2
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	14.6	11.5	3.1
Geldabfluss Kapitalanlagen	-16.5	-20.1	3.6
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-16.5	-20.1	3.6
Netto Geldfluss	-1.9	-8.6	6.7
Schlussbestand Fonds Geld	102.4	104.3	-1.9
Flüssige Mittel	45.8	104.3	-58.5
Liquide Mittel	56.6	-	56.6
Nachweis Fonds Geld	102.4	104.3	-1.9

Flüssige Mittel umfassen die für die operative Geschäftsführung notwendigen Mittel. Liquide Mittel sind Bestandteil der Kapitalanlagen und werden entsprechend bewirtschaftet.

Eigenkapitalnachweis

	KVG
	Mio. CHF
Kapital der Organisation	0.1
Reserven 1.1.2017	76.1
Bestand 31.12.2017 vor Erfolgszuteilung	76.2
Zuteilung Unternehmenserfolg 2017	6.6
Bestand 31.12.2017 nach Erfolgszuteilung	82.8
Kapital der Organisation	0.1
Reserven 1.1.2018	82.7
Bestand 31.12.2018 vor Erfolgszuteilung	82.8
Zuteilung Unternehmenserfolg 2018	6.5
Bestand 31.12.2018 nach Erfolgszuteilung	89.3

1. Anhang

Die vivacare AG erstellt die Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER.

1.1 Bewertungsgrundsätze

Finanzanlagen beinhalten Anteile an Geldmarkt-Fonds zu Marktwerten in CHF, welche als Kollektive Anlagen ausgewiesen werden. Weiter sind Liquide Mittel, sofern nicht für die Abwicklung des operativen Geschäftes benötigt, gemäss Saldomeldungen beziehungsweise Kontoauszügen in den Finanzanlagen bilanziert.

Forderungen Versicherungsnehmer werden zum Nominalwert, das heisst zum Forderungsbetrag ausgewiesen. Auf den verfallenen Prämien- und Kostenbeteiligungs-Forderungen werden für die allenfalls daraus erwachsenden Delkredere-Risiken betriebswirtschaftlich notwendige pauschale Wertberichtigungen vorgenommen. Verfallene Forderungen von Bedeutung werden bei Bedarf einzeln wertberichtigt.

Flüssige Mittel für die Abwicklung des operativen Geschäftes werden nur in CHF gehalten und gemäss Saldomeldungen beziehungsweise Kontoauszügen bilanziert.

Versicherungstechnische Rückstellungen werden nach anerkannten aktuariellen Methoden ermittelt. Es handelt sich bei den Rückstellungen für Schadenfälle um einen erwartungstreuen Schätzer der zukünftigen nicht diskontierten Zahlungen.

Verbindlichkeiten beinhalten vornehmlich Verpflichtungen gegenüber Versicherten beziehungsweise Leistungserbringern sowie vorausbezahlte Prämien. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalbetrag bilanziert.

1.2 Betriebsaufwand für eigene Rechnung

Die Visana Services AG führt den Betrieb der vivacare AG gemäss einem seit Jahren bestehenden Outsourcingvertrag durch. Der Anteil für die vivacare AG beträgt für 2018 CHF 6.8 Mio. (2017 CHF 6.6 Mio.). In diesem Betrag sind Abschlussprovisionen von CHF 1.6 Mio. (2017 CHF 0.9 Mio.) enthalten.

Die Mitarbeiter sind aufgrund dieser Konstellation bei der Visana Services AG angestellt, weshalb keine direkten Ansprüche/Verpflichtungen gegenüber der Personalvorsorgestiftung bestehen.

Die Entschädigungen des Verwaltungsrates und der Direktion werden folglich durch die Visana Services AG für die Visana-Gruppe gesamthaft ausbezahlt und gemäss Verteilschlüssel den einzelnen Gesellschaften pauschal belastet. Der rechnerische Anteil für die vivacare AG im Jahr 2018 für die Verwaltungsratsmitglieder (sechs und ab 1.9.2018 sieben Mitglieder) ergibt TCHF 13.4 (2017 TCHF 13.1). In diesem Betrag sind sämtliche anteiligen Entschädigungen für die Mitarbeit in Ausschüssen enthalten. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf TCHF 1.7 (2017 TCHF 1.2). Die Entschädigungen des Verwaltungsratspräsidenten betragen TCHF 4.0 (2017 TCHF 3.1).

Die anteilige Entschädigung der operativen Leitung (sechs Mitglieder mit 5,7 Stellen) betrug TCHF 55.7 (2017 TCHF 53.4). Diese Summe umfasst sämtliche fixen und variablen Entschädigungen. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf TCHF 9.6 (2017 TCHF 9.9). Die anteilig höchste ausbezahlte Entschädigung betrug TCHF 13.9 (2017 TCHF 12.2) sowie Pensionskassenbeiträge von TCHF 2.1 (2017 TCHF 2.3) und ging an den ehemaligen Vorsitzenden der Direktion. Die Mitglieder der Direktion haben Tantiemen, Honorare usw. abzuliefern, die ihnen aus Mandaten zugehen, die sie im Auftrag von Visana wahrnehmen.

1.3 Übriger betrieblicher Erfolg

Der übrige betriebliche Erfolg beinhaltet im Wesentlichen Zinsen.

1.4 Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen

	2018			2017		
	Realisierte Erträge und Aufwände	Nicht realisierte Kurserfolge	Total	Realisierte Erträge und Aufwände	Nicht realisierte Kurserfolge	Total
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kollektive Anlagen (Geldmarkt-Fonds)	0.2	–	0.2	–	–	–
Ertrag Wertschriften und übrige Anlagen	0.2	–	0.2	–	–	–
Kollektive Anlagen (Geldmarkt-Fonds)	–	–0.4	–0.4	–	–0.0	–0.0
Liquide Mittel	–0.1	–	–0.1	–	–	–
Aufwand für Kapitalverwaltung	–0.1	–	–0.1	–	–	–
Aufwand Wertschriften und übrige Anlagen	–0.2	–0.4	–0.6	–	–0.0	–0.0
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	–0.0	–0.4	–0.4	–	–0.0	–0.0

1.5 Unternehmenserfolg

Der Erfolg im Berichtsjahr von CHF 6.5 Mio. wird gemäss Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) den Reserven zugewiesen.

1.6 Kapitalanlagen

Übersicht der Kapitalanlagen zu Marktwerten:

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kollektive Anlagen (Geldmarkt-Fonds)	36.2	20.1	16.1
Liquide Mittel	56.6	–	56.6
Finanzanlagen	92.8	20.1	72.7
Kapitalanlagen	92.8	20.1	72.7

1.7 Forderungen Versicherungsnehmer

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Forderungen Versicherungsnehmer	17.5	16.1	1.4
Wertberichtigung auf Forderungen	–4.3	–3.4	–0.9
Forderungen Versicherungsnehmer	13.2	12.7	0.5

1.8 Rückstellungen

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
OKP	34.2	32.9	1.3
Taggeld KVG	0.4	0.3	0.1
Versicherungstechnische Rückstellungen	34.6	33.2	1.4
Rückstellungen	34.6	33.2	1.4

1.9 Weitere Angaben

Eventualverbindlichkeiten

Die vivacare AG gehört der Mehrwertsteuer-Gruppe Visana Services AG an und haftet somit solidarisch für die Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

Transaktionen mit nahestehenden Organisationen**31.12.2018****31.12.2017****Bilanz**

Mio. CHF

Mio. CHF

Kontokorrentforderung Visana AG

5.6

0.7

2018**2017****Erfolgsrechnung**

Mio. CHF

Mio. CHF

Betriebsaufwand

6.8

6.6

Zinsertrag auf Kontokorrente

0.0

0.0

Zinsaufwand auf Kontokorrente

0.0

0.0

Transaktionen mit nahestehenden Personen

2018 keine (2017 keine).

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

2018 keine (2017 keine).

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

An die Generalversammlung der

vivacare AG, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der vivacare AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 39 bis 48), für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems

abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Marco Schmid
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Jasmin Bernhard
Zugelassene Revisionsexpertin

Bern, 27. März 2019

Galenos AG

Die Galenos AG ist Rechtsträgerin für die obligatorische Krankenpflegeversicherung, für die freiwillige Taggeldversicherung nach Krankenversicherungsgesetz (KVG) und für die Zusatzversicherungen nach Versicherungsvertragsgesetz (VVG).

Erfolgsrechnung

		2018	2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämien obligatorische Krankenpflegeversicherung		48.2	53.3	-5.1
Prämien freiwillige Taggeldversicherung KVG		0.3	0.4	-0.1
Prämien Versicherungen VVG		14.7	14.8	-0.1
Erlösminderungen auf Prämien		-0.7	-0.6	-0.1
Prämienanteil Rückversicherung		-0.1	-0.1	-
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge/Subventionen		5.9	5.2	0.7
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten		-6.0	-5.2	-0.8
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		62.3	67.8	-5.5
Leistungen obligatorische Krankenpflegeversicherung		-61.1	-66.1	5.0
Leistungen freiwillige Taggeldversicherung KVG		-0.1	-0.2	0.1
Leistungen VVG		-15.2	-16.6	1.4
Kostenbeteiligungen KVG		7.4	8.4	-1.0
Kostenbeteiligungen VVG		4.5	4.7	-0.2
Abschreibungen Kostenbeteiligung KVG und VVG		-0.0	-0.0	-
Sonstige Leistungen KVG und VVG		-0.3	-0.3	-
Leistungsanteile Rückversicherung		-	0.0	-0.0
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen		1.5	-1.8	3.3
Veränderung nichtversicherungstechnische Rückstellungen		0.1	0.0	0.1
Risikoausgleich		11.1	10.6	0.5
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		-52.1	-61.3	9.2
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	1.2	-5.2	-4.4	-0.8
Erfolg Versicherungsgeschäft		5.0	2.1	2.9
Übriger betrieblicher Erfolg		-0.0	0.2	-0.2
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	1.3	0.1	0.2	-0.1
Übriger betrieblicher Erfolg und Kapitalerfolg		0.1	0.4	-0.3
Gewinn/Verlust vor Steuern		5.1	2.5	2.6
Direkte Steuern		-0.0	-0.0	-
Unternehmenserfolg	1.4	5.1	2.5	2.6

Sparten-Erfolgsrechnung

	2018	2017	Veränderung	2018	2017
	OKP	OKP	OKP	TG KVG	TG KVG
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämien	48.2	53.3	-5.1	0.3	0.4
Erlösminderungen auf Prämien	-0.0	0.1	-0.1	0.0	0.0
Prämienanteile Rückversicherung	-0.1	-0.1	-	-	-
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge/Subventionen	5.9	5.2	0.7	-	-
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten	-6.0	-5.2	-0.8	-	-
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	48.0	53.3	-5.3	0.3	0.4
Leistungen	-61.1	-66.1	5.0	-0.1	-0.2
Kostenbeteiligungen	7.4	8.4	-1.0	-	-
Sonstige Leistungen	-0.3	-0.3	-	-	-
Leistungsanteile Rückversicherung	-	0.0	-0.0	-	-
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	2.2	-1.5	3.7	0.1	0.0
Veränderung nichtversicherungstechnische Rückstellungen	-	-	-	-	-
Risikoausgleich	11.1	10.6	0.5	-	-
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-40.7	-48.9	8.2	-	-0.2
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-2.6	-2.4	-0.2	-0.1	-0.0
Erfolg Versicherungsgeschäft	4.7	2.0	2.7	0.2	0.2
Übriger betrieblicher Erfolg					
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen					
Übriger betrieblicher Erfolg und Kapitalerfolg					
Gewinn/Verlust vor Steuern					
Direkte Steuern					
Unternehmenserfolg					

Veränderung	2018	2017	Veränderung	2018	2017	Veränderung	2018	2017	Veränderung
TG KVG	Total KVG	Total KVG	Total KVG	VVG	VVG	VVG	Total	Total	Total
Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
-0.1	48.5	53.7	-5.2	14.7	14.8	-0.1	63.2	68.5	-5.3
-	-	0.1	-0.1	-0.7	-0.7	-	-0.7	-0.6	-0.1
-	-0.1	-0.1	-	-	-	-	-0.1	-0.1	-
-	5.9	5.2	0.7	-	-	-	5.9	5.2	0.7
-	-6.0	-5.2	-0.8	-	-	-	-6.0	-5.2	-0.8
-0.1	48.3	53.7	-5.4	14.0	14.1	-0.1	62.3	67.8	-5.5
0.1	-61.2	-66.3	5.1	-15.2	-16.6	1.4	-76.4	-82.9	6.5
-	7.4	8.4	-1.0	4.5	4.7	-0.2	11.9	13.1	-1.2
-	-0.3	-0.3	-	-0.0	-0.0	-0.0	-0.3	-0.3	-
-	-	0.0	-0.0	-	-	-	-	0.0	-0.0
0.1	2.3	-1.5	3.8	-0.8	-0.3	-0.5	1.5	-1.8	3.3
-	-	-	-	0.1	0.0	0.1	0.1	0.0	0.1
-	11.1	10.6	0.5	-	-	-	11.1	10.6	0.5
0.2	-40.7	-49.1	8.4	-11.4	-12.2	0.8	-52.1	-61.3	9.2
-0.1	-2.7	-2.4	-0.3	-2.5	-2.0	-0.5	-5.2	-4.4	-0.8
-	4.9	2.2	2.7	0.1	-0.1	0.2	5.0	2.1	2.9
-	-	-0.0	0.0	-0.0	0.2	-0.2	-0.0	0.2	-0.2
-	0.2	0.1	0.1	-0.1	0.1	-0.2	0.1	0.2	-0.1
-	0.2	0.1	0.1	-0.1	0.3	-0.4	0.1	0.4	-0.3
-	5.1	2.3	2.8	0.0	0.2	-0.2	5.1	2.5	2.6
-	-	-	-	-0.0	-0.0	-	-0.0	-0.0	-
-	5.1	2.3	2.8	0.0	0.2	-0.2	5.1	2.5	2.6

Bilanz Aktiven

		31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Finanzanlagen		68.4	43.5	24.9
Kapitalanlagen	1.5	68.4	43.5	24.9
Immaterielle Anlagen	1.6	0.0	0.1	-0.1
Sachanlagen	1.6	0.0	0.0	-
Aktive Rechnungsabgrenzungen		6.0	3.9	2.1
Forderungen Versicherungsnehmer	1.7	1.3	1.2	0.1
Forderungen gegenüber staatlichen Stellen		0.3	0.2	0.1
Forderungen		1.6	1.4	0.2
Flüssige Mittel		7.6	8.8	-1.2
Aktiven		83.6	57.7	25.9

Bilanz Passiven

		31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Kapital der Organisation		0.1	–	0.1
Reserven KVG		16.7	14.2	2.5
Reserven VVG		–	1.7	–1.7
Jahresergebnis		5.1	2.5	2.6
Eigenkapital		21.9	18.4	3.5
Versicherungstechnische Rückstellungen KVG		13.2	15.4	–2.2
Versicherungstechnische Rückstellungen VVG		40.7	15.8	24.9
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen VVG		1.5	1.6	–0.1
Rückstellungen	1.8	55.4	32.8	22.6
Verbindlichkeiten Dritte		0.7	0.4	0.3
Vorausbezahlte Prämien der Versicherten		4.8	5.7	–0.9
Verbindlichkeiten Lieferanten und Übrige		0.4	0.2	0.2
Verbindlichkeiten		5.9	6.3	–0.4
Passive Rechnungsabgrenzungen		0.4	0.2	0.2
Fremdkapital		61.7	39.3	22.4
Passiven		83.6	57.7	25.9

Geldflussrechnung

	2018	2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Anfangsbestand Fonds Geld	20.4	17.5	2.9
Unternehmenserfolg	5.1	2.5	2.6
Veränderung Kapitalanlagen	-1.6	0.3	-1.9
Veränderung Sachanlagen	0.0	0.0	-
Veränderung Immaterielle Anlagen	0.1	0.0	0.1
Veränderung Forderungen	-0.2	0.4	-0.6
Veränderung Rückstellungen	20.9	1.4	19.5
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-2.1	3.0	-5.1
Veränderung Verbindlichkeiten	-0.4	-1.0	0.6
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	0.2	-0.4	0.6
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	22.0	6.2	15.8
Geldzufluss Kapitalanlagen	4.2	-	4.2
Geldabfluss Sachanlagen	-0.0	-0.0	-
Geldabfluss Immaterielle Anlagen	-	-0.1	0.1
Geldabfluss Kapitalanlagen	-6.3	-3.2	-3.1
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-2.1	-3.3	1.2
Einzahlung Aktienkapital	0.1	-	0.1
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0.1	-	0.1
Netto Geldfluss	20.0	2.9	17.1
Schlussbestand Fonds Geld	40.4	20.4	20.0
Flüssige Mittel	7.6	8.8	-1.2
Liquide Mittel	32.8	11.6	21.2
Nachweis Fonds Geld	40.4	20.4	20.0

Flüssige Mittel umfassen die für die operative Geschäftsführung notwendigen Mittel. Liquide Mittel sind Bestandteil der Kapitalanlagen und werden entsprechend bewirtschaftet.

Eigenkapitalnachweis

	KVG	VVG
	Mio. CHF	Mio. CHF
Reserven 1.1.2017	14.2	1.7
Bestand 31.12.2017 vor Erfolgszuteilung	14.2	1.7
Zuteilung Unternehmenserfolg 2017	2.5	0.0
Bestand 31.12.2017 nach Erfolgszuteilung	16.7	1.7
Reserven 1.1.2018	16.7	1.7
Auflösung Reserven	–	–1.7
Gründung AG Kapital der Organisation	0.1	–
Bestand 31.12.2018 vor Erfolgszuteilung	16.8	–
Zuteilung Unternehmenserfolg 2018	5.1	0.0
Bestand 31.12.2018 nach Erfolgszuteilung	21.9	0.0

1. Anhang

Erstellung zusammengefasster Abschluss

Mit Datum vom 1. Oktober 2018 hat Galenos AG die Aktiven und Passiven des Vereins Galenos Kranken- und Unfallversicherung übernommen. Galenos AG führt das Geschäft des Vereins weiter.

Um dem Bilanzleser eine Jahressicht mit Vergleichszahlen zu präsentieren, wurden auf freiwilliger Basis die Finanzzahlen des Zwischenabschlusses des Vereins Galenos Kranken- und Unfallversicherung per 30. September 2018 (umfassend die Periode vom 1.1. bis 30.9.2018) sowie des Jahresabschlusses der Galenos AG per 31. Dezember 2018 (umfassend die Periode vom 1.10. bis 31.12.2018) zusammengefasst.

Als Vorjahreszahlen wurde der Abschluss per 31. Dezember 2017 des Vereins Galenos Kranken- und Unfallversicherung verwendet.

Die Galenos AG erstellt die Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER.

1.1 Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Grundsätzlich gilt das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und der Passiven.

Fremdwährungen werden in CHF zum Tageskurs (Erfolgsrechnung) beziehungsweise Jahresendkurs (Bilanz) umgerechnet.

Finanzanlagen werden unter Berücksichtigung folgender weitergehender Präzisierungen bilanziert:

- **Eigenkapitalbeteiligungen** beinhalten Aktien zu Marktwerten.
- **Forderungen, die auf einen festen Geldbetrag lauten**, enthalten Obligationen zu Marktwerten.
- **Liquide Mittel**, sofern nicht für die Abwicklung des operativen Geschäftes benötigt, werden gemäss Saldomeldungen beziehungsweise Kontoauszügen in den Finanzanlagen bilanziert.

Aktive Rechnungsabgrenzungen beinhalten unter anderem das errechnete Guthaben des Risikoausgleiches und die Marchzinsen auf Obligationen.

Forderungen gegenüber Dritten wie Versicherungsnehmern, Versicherungsorganisationen, Rückversicherern, Kantonen sowie Übrigen werden zu Nominalwerten bilanziert und betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen angemessen berücksichtigt.

Flüssige Mittel für die Abwicklung des operativen Geschäftes werden nur in CHF gehalten und gemäss Saldomeldungen beziehungsweise Kontoauszügen bilanziert.

Versicherungstechnische und nichtversicherungstechnische Rückstellungen werden nach KVG und VVG ausgewiesen und werden nach anerkannten aktuariellen Methoden ermittelt. Es handelt sich bei den Rückstellungen für Schadenfälle um einen erwartungstreuen Schätzer der zukünftigen nicht diskontierten Zahlungen.

Verbindlichkeiten beinhalten vornehmlich Verpflichtungen gegenüber Versicherten beziehungsweise Leistungserbringern sowie vorausbezahlte Prämien. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalbetrag bilanziert.

1.2 Betriebsaufwand für eigene Rechnung

Die Entschädigung der Verwaltungsratsmitglieder (im Jahresdurchschnitt acht Personen) betrug rund TCHF 181.6 (2017 TCHF 137.2). Die Entschädigung der Geschäftsleitung (im Jahresdurchschnitt zwei Personen), betrug brutto TCHF 411.4 (2017 TCHF 380.8). Diese Summe umfasst sämtliche

fixen und variablen Entschädigungen. Die höchste Entschädigung betrug brutto TCHF 237.6 (2017 TCHF 229.4).

Es wurden Provisionen für Vermittler von total CHF 0.3 Mio. (2017 CHF 0.2 Mio.) ausbezahlt.

Honorar der Revisionsstelle

	2018	2017
	Mio. CHF	Mio. CHF
Honorar für Revisionsdienstleistungen	0.11	0.09
Honorar für andere Dienstleistungen	0.03	0.01
Total Honorar	0.14	0.10

1.3 Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen

	2018			2017		
	Realisierte Erträge und Aufwände	Nicht realisierte Kurserfolge	Total	Realisierte Erträge und Aufwände	Nicht realisierte Kurserfolge	Total
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Obligationen	0.3	0.3	0.6	0.4	–	0.4
Aktien	0.0	0.3	0.3	0.0	0.0	0.0
Liquide Mittel	–	0.0	0.0	–	0.1	0.1
Ertrag Wertschriften und übrige Anlagen	0.3	0.6	0.9	0.4	0.1	0.5
Obligationen	–0.1	–0.5	–0.6	–0.0	–0.3	–0.3
Aktien	–	–0.1	–0.1	–	–	–
Liquide Mittel	–0.0	–0.0	–0.0	–0.0	–	–0.0
Aufwand für Kapitalverwaltung	–0.1	–	–0.1	–0.0	–	–0.0
Aufwand Wertschriften und übrige Anlagen	–0.2	–0.6	–0.8	–0.0	–0.3	–0.3
Erfolg Wertschriften und übrige Anlagen	0.1	–	0.1	0.4	–0.2	0.2

1.4 Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung

	31.12.2018
	Mio. CHF
Unternehmenserfolg	5.1
Reserven KVG	–5.1
Bilanzgewinn zur Verfügung Generalversammlung	0.0
Reserven VVG	–0.0
Vortrag auf neue Rechnung	–

1.5 Kapitalanlagen

Übersicht der Kapitalanlagen zu Marktwerten

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Obligationen	34.1	30.6	3.5
Aktien	1.5	1.3	0.2
Liquide Mittel	32.8	11.6	21.2
Finanzanlagen	68.4	43.5	24.9
Kapitalanlagen	68.4	43.5	24.9

1.6 Immaterielle Anlagen/Sachanlagen

	Immaterielle Anlagen	Sachanlagen		
	Mio. CHF	Mobilier Mio. CHF	EDV Mio. CHF	Total Mio. CHF
Werte per 1.1.2017				
Anschaffungswerte	–	0.1	0.2	0.3
Wertberichtigungen	–	–0.1	–0.2	–0.3
Buchwerte	–	0.0	0.0	0.0
Zugänge	0.1	0.0	0.0	0.0
Abgänge	–	–0.0	–	–0.0
Bildung Wertberichtigungen	–0.0	–0.0	–0.0	–0.0
Auflösung Wertberichtigungen	–	0.0	–	0.0
Veränderungen	0.1	0.0	–0.0	–0.0
Total	0.1	0.1	0.2	0.3
Wertberichtigungen	–0.0	–0.1	–0.2	–0.3

Werte per 31.12.2017

Buchwerte	0.1	0.0	0.0	0.0
------------------	------------	------------	------------	------------

Werte per 1.1.2018

Anschaffungswerte	0.1	0.1	0.2	0.3
Wertberichtigungen	–0.0	–0.1	–0.2	–0.3
Buchwerte	0.1	0.0	0.0	0.0
Zugänge	–	0.0	0.0	0.0
Abgänge	–	–	–	–
Bildung Wertberichtigungen	–0.1	–0.0	–0.0	–0.0
Auflösung Wertberichtigungen	–	–	–	–
Veränderungen	–0.1	–0.0	0.0	–
Total	0.1	0.1	0.2	0.3
Wertberichtigungen	–0.1	–0.1	–0.2	–0.3

Werte per 31.12.2018

Buchwerte	0.0	0.0	0.0	0.0
------------------	------------	------------	------------	------------

1.7 Forderungen Versicherungsnehmer

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Forderungen Versicherungsnehmer	1.5	1.4	0.1
Wertberichtigungen Forderungen	-0.2	-0.2	-
Forderungen Versicherungsnehmer	1.3	1.2	0.1

1.8 Rückstellungen

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
OKP	12.8	15.0	-2.2
Taggeld KVG	0.4	0.4	-
VVG	40.7	15.8	24.9
Versicherungstechnische Rückstellungen	53.9	31.2	22.7
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	1.5	1.6	-0.1
Rückstellungen	55.4	32.8	22.6

1.9 Weitere Angaben

Eventualverbindlichkeiten

2018 keine (2017 keine).

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt betrug analog dem Vorjahr 16.

Transaktionen mit nahestehenden Organisationen

Einzahlung der Visana Beteiligungen AG des Aktienkapitals von CHF 0.1 Mio. sowie Einlage der Visana Versicherungen AG von CHF 22.5 Mio. zur Sicherstellung der Altersrückstellungen VVG.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

2018 keine (2017 keine).

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

An die Generalversammlung der

Galenos AG, Bern

Auftragsgemäss haben wir als Wirtschaftsprüfer die zusammengefassten Jahresrechnungen des Vereins Galenos Kranken und Unfallversicherung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. September 2018 und Galenos AG für den Zeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 31. Dezember 2018 umfassende Geschäftsjahr, bestehend je aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 53 bis 63) geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der zusammengefassten Jahresrechnungen in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die zusammengefassten Jahresrechnungen abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schwei-

zer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die zusammengefassten Jahresrechnungen frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in den zusammengefassten Jahresrechnungen enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der zusammengefassten Jahresrechnungen von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der zusammengefassten Jahresrechnungen. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermitteln die zusammengefassten Jahresrechnungen für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER.

Sonstiger Sachverhalt

Die Jahresrechnung per 31. Dezember 2017 für den Verein Galenos Kranken und Unfallversicherung wurde von einer anderen Revisionsstelle geprüft, die am 27. April 2018 ein nicht modifiziertes Prüfungsurteil zu diesem Abschluss abgegeben hat.

Ernst & Young AG

Marco Schmid

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Jasmin Bernhard

Zugelassene Revisionsexpertin

Bern, 27. März 2019

Visana Versicherungen AG

Die Visana Versicherungen AG ist Rechtsträgerin für die Zusatzversicherungen nach Versicherungsvertragsgesetz (VVG), für die obligatorische Unfallversicherung nach Unfallversicherungsgesetz (UVG) und für weitere Versicherungen in den Branchen Hausrat, Gebäude und Privathaftpflicht.

Erfolgsrechnung

		2018	2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämien Versicherungen VVG		984.7	981.1	3.6
Prämien obligatorische Unfallversicherung UVG		148.8	140.7	8.1
Anteil Rückversicherung an Prämie		-10.7	-9.2	-1.5
Prämien für eigene Rechnung		1 122.8	1 112.6	10.2
Veränderung der Prämienüberträge		0.1	-0.2	0.3
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		1 122.9	1 112.4	10.5
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		3.8	5.5	-1.7
Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		1 126.7	1 117.9	8.8
Zahlungen für Versicherungsfälle VVG		-662.9	-673.4	10.5
Zahlungen für Versicherungsfälle UVG		-111.5	-103.5	-8.0
Anteil Rückversicherer		6.7	7.7	-1.0
Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		-767.7	-769.2	1.5
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen		-11.6	-43.8	32.2
Aufwendungen für Versicherungsfälle eigene Rechnung		-779.3	-813.0	33.7
Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	1.2	-212.5	-216.9	4.4
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen		-57.4	-38.4	-19.0
Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft		-1 049.2	-1 068.3	19.1
Versicherungstechnisches Ergebnis		77.5	49.6	27.9
Ertrag aus Kapitalanlagen	1.3	171.5	166.2	5.3
Aufwand aus Kapitalanlagen	1.4	-106.9	-112.6	5.7
Ergebnis aus Kapitalanlagen		64.6	53.6	11.0
Operatives Ergebnis		142.1	103.2	38.9
Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten		-	-0.2	0.2
Sonstige Aufwendungen		-0.6	-0.6	-
Gewinn/Verlust vor Steuern		141.5	102.4	39.1
Direkte Steuern		-29.4	-13.5	-15.9
Unternehmenserfolg		112.1	88.9	23.2

Sparten-Erfolgsrechnung

	2018	2017	Veränderung	2018	2017
	Heilungs- kosten VVG	Heilungs- kosten VVG	Heilungs- kosten VVG	Taggeld VVG	Taggeld VVG
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämien Versicherungen VVG	665.3	637.2	28.1	276.6	301.7
Prämien obligatorische Unfallversicherung UVG	–	–	–	–	–
Anteil Rückversicherung an Prämie	–	–	–	–10.7	–9.2
Prämien für eigene Rechnung	665.3	637.2	28.1	265.9	292.5
Veränderung der Prämienüberträge	–	–	–	–	–
Verdiente Prämie für eigene Rechnung	665.3	637.2	28.1	265.9	292.5
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	1.9	1.7	0.2	–	–
Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft	667.2	638.9	28.3	265.9	292.5
Zahlungen für Versicherungsfälle VVG	–427.4	–426.8	–0.6	–214.7	–228.7
Zahlungen für Versicherungsfälle UVG	–	–	–	–	–
Anteil Rückversicherer	–	–	–	6.7	7.7
Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	–427.4	–426.8	–0.6	–208.0	–221.0
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	–6.5	–4.0	–2.5	14.5	–17.1
Aufwendungen für Versicherungsfälle eigene Rechnung	–433.9	–430.8	–3.1	–193.5	–238.1
Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	–156.1	–157.7	1.6	–28.9	–33.1
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen	–11.3	–11.5	0.2	–43.6	–24.9
Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft	–601.3	–600.0	–1.3	–266.0	–296.1
Versicherungstechnisches Ergebnis	65.9	38.9	27.0	–0.1	–3.6
Ertrag aus Kapitalanlagen					
Aufwand aus Kapitalanlagen					
Ergebnis aus Kapitalanlagen					
Operatives Ergebnis					
Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten					
Sonstige Erträge					
Sonstige Aufwendungen					
Gewinn/Verlust vor Steuern					
Direkte Steuern					
Unternehmenserfolg					
Eigenkapital					
in CHF					
in % der Nettoprämien					

Veränderung	2018	2017	Veränderung	2018	2017	Veränderung	2018	2017	Veränderung
Taggeld VVG	Übrige VVG	Übrige VVG	Übrige VVG	UVG	UVG	UVG	Total	Total	Total
Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
-25.1	42.8	42.2	0.6	-	-	-	984.7	981.1	3.6
-	-	-	-	148.8	140.7	8.1	148.8	140.7	8.1
-1.5	-	-	-	-	-	-	-10.7	-9.2	-1.5
-26.6	42.8	42.2	0.6	148.8	140.7	8.1	1 122.8	1 112.6	10.2
-	0.1	-0.2	0.3	-	-	-	0.1	-0.2	0.3
-26.6	42.9	42.0	0.9	148.8	140.7	8.1	1 122.9	1 112.4	10.5
-	0.1	0.1	-	1.8	3.7	-1.9	3.8	5.5	-1.7
-26.6	43.0	42.1	0.9	150.6	144.4	6.2	1 126.7	1 117.9	8.8
14.0	-20.8	-17.9	-2.9	-	-	-	-662.9	-673.4	10.5
-	-	-	-	-111.5	-103.5	-8.0	-111.5	-103.5	-8.0
-1.0	-	-	-	-	-	-	6.7	7.7	-1.0
13.0	-20.8	-17.9	-2.9	-111.5	-103.5	-8.0	-767.7	-769.2	1.5
31.6	-1.7	-1.7	-	-17.9	-21.0	3.1	-11.6	-43.8	32.2
44.6	-22.5	-19.6	-2.9	-129.4	-124.5	-4.9	-779.3	-813.0	33.7
4.2	-6.3	-6.2	-0.1	-21.2	-19.9	-1.3	-212.5	-216.9	4.4
-18.7	-2.5	-2.0	-0.5	-	-	-	-57.4	-38.4	-19.0
30.1	-31.3	-27.8	-3.5	-150.6	-144.4	-6.2	-1049.2	-1068.3	19.1
3.5	11.7	14.3	-2.6	-	-	-	77.5	49.6	27.9
							171.5	166.2	5.3
							-106.9	-112.6	5.7
							64.6	53.6	11.0
							142.1	103.2	38.9
							-	-0.2	0.2
							-	-	-
							-0.6	-0.6	-
							141.5	102.4	39.1
							-29.4	-13.5	-15.9
							112.1	88.9	23.2
							345.2	263.1	82.1
							30.6	23.5	7.1

Bilanz Aktiven

		31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Immobilien		182.8	185.1	-2.3
Beteiligungen	1.6	3.9	3.9	-
Festverzinsliche Wertpapiere		1 167.3	1 142.9	24.4
Hypotheken		32.2	35.7	-3.5
Aktien		450.2	348.7	101.5
Übrige Kapitalanlagen	1.7	537.3	504.1	33.2
Kapitalanlagen		2373.7	2220.4	153.3
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten		10.2	11.6	-1.4
Flüssige Mittel		204.0	236.5	-32.5
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung		0.7	0.8	-0.1
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	1.8	64.2	72.8	-8.6
Übrige Forderungen		10.0	18.2	-8.2
Aktive Rechnungsabgrenzung		15.6	13.9	1.7
Aktiven		2678.4	2574.2	104.2

Bilanz Passiven

		31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Ziffer im Anhang	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Versicherungstechnische Rückstellungen	1.9	1 784.8	1 795.9	-11.1
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		382.5	352.8	29.7
Rückstellungen		2 167.3	2 148.7	18.6
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	1.10	45.5	63.2	-17.7
Sonstige Passiven		2.5	2.7	-0.2
Passive Rechnungsabgrenzungen		117.9	96.5	21.4
Verbindlichkeiten		165.9	162.4	3.5
Fremdkapital		2 333.2	2 311.1	22.1
Aktienkapital		10.0	10.0	-
Gesetzliche Gewinnreserve		5.0	5.0	-
Freiwillige Gewinnreserve		109.5	109.5	-
Gewinn-/Verlustvortrag		108.6	49.7	58.9
Unternehmenserfolg		112.1	88.9	23.2
Eigenkapital		345.2	263.1	82.1
Passiven		2 678.4	2 574.2	104.2

Geldflussrechnung

	2018	2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Anfangsbestand Fonds flüssige Mittel	236.5	216.4	20.1
Unternehmenserfolg	112.1	88.9	23.2
Veränderung Kapitalanlagen	11.6	6.5	5.1
Veränderung Forderungen aus derivaten Finanzinstrumenten	1.4	-11.6	13.0
Veränderung Forderungen	16.9	-29.2	46.1
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	-11.1	38.0	-49.1
Veränderung nichtversicherungstechnische Rückstellungen	29.7	54.0	-24.3
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-1.7	6.8	-8.5
Veränderung Verbindlichkeiten	-17.9	19.4	-37.3
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	21.4	-64.8	86.2
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	162.4	108.0	54.4
Geldzufluss aus Kapitalanlagen	828.3	829.0	-0.7
Geldabfluss aus Kapitalanlagen	-993.2	-901.9	-91.3
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-164.9	-72.9	-92.0
Dividendenausschüttung	-30.0	-15.0	-15.0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-30.0	-15.0	-15.0
Netto Geldfluss	-32.5	20.1	-52.6
Schlussbestand Fonds flüssige Mittel	204.0	236.5	-32.5

Aus Gründen der administrativen Zusammenführung und damit einfacheren Abrechnung gegenüber Versicherten und Leistungserbringern erfolgt der Geldverkehr der Heilungskostenzusatzversicherungen über die Visana AG.

1. Anhang zur Jahresrechnung

Die Visana Versicherungen AG mit Sitz in Bern erstellt die Jahresrechnung nach den Bestimmungen des Obligationenrechts.

1.1 Bewertungsgrundsätze

Wertschriften werden zum Anschaffungswert ausgewiesen. Um Kursschwankungen aufzufangen, werden entsprechende Rückstellungen gebildet.

Derivative Finanzinstrumente werden zum Marktwert bewertet.

Hypotheken/Darlehen werden zum Forderungsbetrag ausgewiesen.

Immobilien werden zum Anschaffungswert plus wertvermehrender Investitionen abzüglich notwendiger Abschreibungen und Wertberichtigungen infolge möglicher Wertebussen bilanziert.

Die Rückstellungen für Kursschwankungen werden anhand eines finanzmathematischen Modells in Form

einer Gesamtbetrachtung für Wertschriften, Hypotheken und Darlehen berechnet und plausibilisiert.

Der Ausweis erfolgt in den nichtversicherungstechnischen Rückstellungen.

1.2 Erfolgsrechnung

Die verdienten Prämien sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Verwaltungsaufwand

Die Visana Services AG führt den Betrieb der Visana Versicherungen AG gemäss einem bestehenden Outsourcingvertrag durch. Die Kosten werden gemäss dem im Vertrag definierten Verteilschlüssel zugewiesen. Der Anteil für die Visana Versicherungen AG beträgt für 2018 CHF 212.5 Mio. (2017 CHF 216.9 Mio.).

Die Mitarbeiter sind aufgrund dieser Konstellation bei der Visana Services AG angestellt, weshalb keine direkten Ansprüche/Verpflichtungen gegenüber der Personalvorsorgestiftung bestehen.

1.3 Ertrag aus Kapitalanlagen

	2018			2017		
	Erträge	Realisierte Gewinne	Total	Erträge	Realisierte Gewinne	Total
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Immobilien	11.8	–	11.8	11.9	–	11.9
Festverzinsliche Wertpapiere	18.8	2.1	20.9	19.1	2.3	21.4
Hypotheken	0.4	–	0.4	0.4	–	0.4
Aktien	13.8	54.9	68.7	11.7	66.1	77.8
Übrige Kapitalanlagen*	7.2	62.5	69.7	8.7	46.0	54.7
Ertrag aus Kapitalanlagen	52.0	119.5	171.5	51.8	114.4	166.2

*beinhaltet Devisentermingeschäfte, Kollektive Anlagen (Aktien-, Immobilien- und Geldmarktfonds) und Alternative Anlagen

1.4 Aufwand aus Kapitalanlagen

	2018			2017		
	Abschreibungen und Wert- berichtigungen**	Realisierte Verluste	Total	Abschreibungen und Wert- berichtigungen**	Realisierte Verluste	Total
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Immobilien	-12.2	-	-12.2	-12.4	-	-12.4
Festverzinsliche Wertpapiere	-0.1	-4.0	-4.1	-0.3	-4.4	-4.7
Aktien	-38.2	-24.2	-62.4	-42.4	-18.7	-61.1
Übrige Kapitalanlagen*	-3.4	-24.8	-28.2	-3.9	-30.5	-34.4
Aufwand aus Kapitalanlagen	-53.9	-53.0	-106.9	-59.0	-53.6	-112.6

* beinhaltet Devisentermingeschäfte, Kollektive Anlagen (Aktien-, Immobilien- und Geldmarktfonds) und Alternative Anlagen

**inklusive sonstige Aufwände

1.5 Bilanz

Aktiven

Die Vermögensanlagen der Visana Versicherungen AG sind breit diversifiziert, und die Anlagestrategie orientiert sich an der Risikofähigkeit sowie den Rendite- beziehungsweise Risikoerwartungen der einzelnen Anlagekategorien. Es resultierte eine Anlageperformance von minus 2.75 Prozent (2017 plus 5.97 Prozent).

An den Aktienmärkten verlief die Entwicklung insbesondere gegen das Jahresende hin unerfreulich und die Kursverluste betragen auf Indexbasis annähernd zehn Prozent. Die breite Diversifikation der Vermögensanlagen zahlte sich aus, denn Obligationen und Immobilien erwiesen sich als wertbeständig.

1.6 Beteiligungen

	31.12.2018	31.12.2017
	Mio. CHF	Mio. CHF
Visana Services AG, Bern Erbringung von Dienstleistungen im Versicherungsbereich Aktienkapital CHF 6.5 Mio. Beteiligung 60% / Stimm- und Kapitalanteil 60%	3.9	3.9

1.7 Übrige Kapitalanlagen

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Alternative Anlagen	135.8	109.5	26.3
Kollektive Kapitalanlagen	401.5	394.6	6.9
Übrige Kapitalanlagen	537.3	504.1	33.2

Derivative zur Absicherung	Aktiver Marktwert 31.12.2018	Passiver Marktwert 31.12.2018	Aktiver Marktwert 31.12.2017	Passiver Marktwert 31.12.2017
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Devisen				
Termingeschäfte	1.2	–	2.7	–
Aktien				
Optionen	9.0	–	8.9	–

1.8 Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Forderungen Versicherungsnehmer	31.4	52.2	–20.8
Versicherungsgesellschaften	0.7	3.2	–2.5
Forderungen nahestehende Organisationen	32.1	17.4	14.7
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	64.2	72.8	–8.6

Passiven

1.9 Versicherungstechnische Rückstellungen nach Positionen

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Prämienüberträge	1.5	1.6	–0.1
Schadenrückstellungen	330.6*	312.7*	17.9
Schwankungsrückstellungen	27.5	27.0	0.5
Sicherheitsrückstellungen	799.6	828.3	–28.7
Alterungsrückstellungen	351.4	356.0	–4.6
Rückstellungen für Überschussbeteiligung	44.3	56.9	–12.6
Rentendeckungskapitalien	87.7	78.8	8.9
Übrige technische Rückstellungen	142.2	134.6	7.6
Rückstellungen	1784.8	1795.9	–11.1

* Die Schadenrückstellungen werden brutto ausgewiesen. Der Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung beträgt CHF 0.7 Mio. (VJ CHF 0.8 Mio.)

1.10 Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Verbindlichkeiten Versicherungsnehmer	39.8	42.2	–2.4
Sonstige Verbindlichkeiten	5.7	21.0	–15.3
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	45.5	63.2	–17.7

1.11 Eigenkapitalnachweis

Mio. CHF

Aktienkapital		10.0
Gesetzliche Gewinnreserve 31.12.2017		5.0
Freiwillige Gewinnreserve 31.12.2017		109.5
Gewinn-/Verlustvortrag 31.12.2017		49.7
Zuteilung Unternehmenserfolg 2017		88.9
Dividendenausschüttung	30.0	
Zuweisung Gewinnvortrag	58.9	
Bestand 31.12.2017		263.1

Aktienkapital		10.0
Gesetzliche Gewinnreserve 31.12.2018		5.0
Freiwillige Gewinnreserve 31.12.2018		109.5
Gewinn-/Verlustvortrag 31.12.2018		108.6
Zuteilung Unternehmenserfolg 2018		112.1
Bestand 31.12.2018		345.2

1.12 Eventualverbindlichkeiten

Die Gesellschaft gehört der Mehrwertsteuer-Gruppe Visana Services AG an und haftet somit solidarisch für die Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

Es werden Vermögensanlagen in Private Markets (Private Equity und Private Debt) in verschiedenen Währungen getätigt. Das Subskriptionsvolumen dieser Programme beläuft sich am 31.12.2018 auf CHF 279.0 Mio. (2017 CHF 266.5 Mio.). Davon sind am 31.12.2018 CHF 71.9 Mio. (2017 CHF 95.0 Mio.) noch nicht abgerufen worden.

Die Visana Versicherungen AG ist aufgrund der Vermögensanlagen dem Risiko von Marktveränderungen ausgesetzt. In der Anlagepolitik gelangen

zur Absicherung von Kursschwankungen derivative Finanzinstrumente zur Anwendung. Das Kontraktvolumen der derivativen Finanzinstrumente auf Devisen beträgt am 31.12.2018 CHF 324.5 Mio. (2017 CHF 301.8 Mio.). Die offenen Kontrakte sind durch entsprechende Basisanlagen gedeckt.

1.13 Revisionshonorar

Das Revisionshonorar von der Visana Gruppe wird über die Visana Services AG bezahlt und über den definierten Verteilschlüssel weiterverrechnet.

1.14 Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung

	31.12.2018	31.12.2017
	Mio. CHF	Mio. CHF
Unternehmenserfolg	112.1	88.9
Gewinnvortrag	108.6	49.7
Bilanzgewinn zur Verfügung Generalversammlung	220.7	138.6
Ausschüttung Bruttodividende	-30.0	-30.0
Vortrag auf neue Rechnung	190.7	108.6

2. Lagebericht

Risikobeurteilung

Die Visana-Gruppe verfügt über einen unternehmensweiten Prozess Risikomanagement. Die Risikobeurteilung wird jährlich mittels Assessments vorgenommen. In Oberverantwortung des Verwaltungsrates erarbeiten die Direktion und die einzelnen Prozessverantwortlichen stufengerechte Risikoprofile mit spezifischen, zukunftsgerichteten Risikoszenarien. Dabei werden unternehmensexterne und -interne Einflüsse und Entwicklungen erhoben und analysiert. In Ergänzung zum vorhandenen systematischen Aufbau von Regelungen und Weisungen, die die Geschäftstätigkeit bestimmen, werden die Auswirkungen und Eintrittswahrscheinlichkeiten bewertet sowie Massnahmen hinterlegt. Ein Risikomanagement-Team koordiniert den Prozess sowie die Ergebnisberichte und überwacht die Umsetzung der definierten Massnahmen.

Aussergewöhnliche Ereignisse

2018 gab es keine aussergewöhnlichen Ereignisse.

Zukunftsansichten

Die Visana Versicherungen AG wird weiterhin gemäss Zweck und Grundsätzen der Organisation Zusatzversicherungen nach Versicherungsvertragsgesetz (VVG), die obligatorische Unfallversicherung nach Unfallversicherungsgesetz (UVG) und weitere Versicherungen in den Branchen Hausrat, Gebäude und Privathaftpflicht anbieten.

Die Visana Versicherungen AG ist gut unterwegs und für die Zukunft gerüstet.

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

An die Generalversammlung der

Visana Versicherungen AG, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Visana Versicherungen AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 69, 72 bis 78), für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende

Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Marco Schmid
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Jasmin Bernhard
Zugelassene Revisionsexpertin

Bern, 27. März 2019

Visana Services AG

Die Dienstleistungsgesellschaft Visana Services AG verwaltet die operativen Geschäfte der Visana AG, der sana24 AG, der vivacare AG und der Visana Versicherungen AG. Die Mitarbeitenden sind von der Visana Services AG angestellt.

Erfolgsrechnung

	2018	2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Dienstleistungsertrag	272.5	284.3	-11.8
Nettoerlös aus Dienstleistungsgeschäft	272.5	284.3	-11.8
Personalaufwand	-139.9	-145.6	5.7
Marketingkosten	-99.6	-103.9	4.3
Miet- und Unterhaltskosten	-11.5	-11.4	-0.1
Sonstiger Verwaltungsaufwand	-20.5	-22.5	2.0
Übriger betrieblicher Aufwand	-131.6	-137.8	6.2
Abschreibungen	-1.0	-0.9	-0.1
Verwaltungskosten	-272.5	-284.3	11.8
Erfolg aus Dienstleistungsgeschäft	-	-	-
Finanzertrag	0.0	0.0	-
Finanzaufwand	-0.1	-0.0	-0.1
Direkte Steuern	-0.0	0.0	-0.0
Unternehmenserfolg	-0.1	0.0	-0.1

Bilanz Aktiven

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Flüssige Mittel	69.3	54.2	15.1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.4	4.5	-0.1
Wertberichtigung auf Forderungen	-3.9	-3.8	-0.1
Übrige kurzfristige Forderungen	0.8	0.8	-
Forderungen	1.3	1.5	-0.2
Aktive Rechnungsabgrenzungen	7.4	7.4	-
Umlaufvermögen	78.0	63.1	14.9
Sachanlagen	1.0	0.8	0.2
Anlagevermögen	1.0	0.8	0.2
Aktiven	79.0	63.9	15.1

Bilanz Passiven

	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.1	8.0	-0.9
Kontokorrent Visana AG verzinslich	22.2	7.3	14.9
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.7	1.0	0.7
Verbindlichkeiten	31.0	16.3	14.7
Passive Rechnungsabgrenzungen	30.4	29.9	0.5
Kurzfristige Rückstellungen	4.4	4.3	0.1
Kurzfristiges Fremdkapital	65.8	50.5	15.3
Langfristige Rückstellungen	1.6	1.7	-0.1
Langfristiges Fremdkapital	1.6	1.7	-0.1
Aktienkapital	6.5	6.5	-
Gesetzliche Gewinnreserve	0.3	0.3	-
Gewinnvortrag	4.9	4.9	-
Unternehmenserfolg	-0.1	0.0	-0.1
Eigenkapital	11.6	11.7	-0.1
Passiven	79.0	63.9	15.1

Geldflussrechnung

	2018	2017	Veränderung
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Anfangsbestand Fonds flüssige Mittel	54.2	39.3	14.9
Unternehmenserfolg	-0.1	0.0	-0.1
Veränderung Sachanlagen	1.0	0.9	0.1
Veränderung Forderungen	0.2	1.1	-0.9
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-	0.5	-0.5
Veränderung Verbindlichkeiten	14.7	6.5	8.2
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	0.5	6.9	-6.4
Veränderung kurzfristige Rückstellungen	0.1	-0.1	0.2
Veränderung langfristige Rückstellungen	-0.1	-	-0.1
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	16.3	15.8	0.5
Geldzufluss Sachanlagen	0.2	0.0	0.2
Geldabfluss Sachanlagen	-1.4	-0.9	-0.5
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-1.2	-0.9	-0.3
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-	-
Netto Geldfluss	15.1	14.9	0.2
Schlussbestand Fonds flüssige Mittel	69.3	54.2	15.1

1. Anhang zur Jahresrechnung

Die Visana Services AG mit Sitz in Bern erstellt die Jahresrechnung nach den Bestimmungen des Obligationenrechts.

Dienstleistungsertrag

Unter dem Dienstleistungsertrag sind an die Visana AG, die Visana Versicherungen AG, die sana24 AG und die vivacare AG weiterverrechnete Verwaltungsaufwendungen enthalten.

OR Artikel 959c

Die Saldi der Fremdwährungen in den flüssigen Mitteln sind umgerechnet zum Stichtags- beziehungsweise Jahresendkurs.

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt betrug 1178.9 (2017 1151.3).

Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten aus langfristigen Mietverträgen

	31.12.2018	31.12.2017
	Mio. CHF	Mio. CHF
Langfristige Mietverträge mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten nach Bilanzstichtag	8.7	9.0
davon fällig innerhalb von 1 bis 5 Jahren	7.3	7.1
davon fällig nach 5 Jahren	1.4	1.9

Mietgarantie ohne Depot CHF 0.0 Mio., befristet bis 2029

Verbindlichkeiten mit nahestehenden Organisationen

	31.12.2018	31.12.2017
	Mio. CHF	Mio. CHF
Kontokorrentschuld Visana AG verzinslich	22.2	7.3
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Visana Versicherungen AG	0.3	0.1

Honorar der Revisionsstelle

	2018	2017
	Mio. CHF	Mio. CHF
Honorar für Revisionsdienstleistungen	0.44	0.38
Honorar für andere Dienstleistungen	–	0.34
Honorar	0.44	0.72

Das Honorar der Revisionsstelle bezieht sich auf die Visana Services AG und die durch sie verwalteten Firmen.

2. Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung

Der Verwaltungsrat beantragt, das Bilanzergebnis wie folgt zu verteilen:

	31.12.2018	31.12.2017
	Mio. CHF	Mio. CHF
Unternehmenserfolg	-0.10	0.04
Gewinnvortrag	4.99	4.95
Bilanzgewinn zur Verfügung Generalversammlung	4.89	4.99
Zuweisung an gesetzliche Reserven	-	-0.00
Vortrag auf neue Rechnung	4.89	4.99

3. Lagebericht

Vollzeitstellen

Für die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt verweisen wir auf den Anhang zur Jahresrechnung.

Risikobeurteilung

Die Visana-Gruppe verfügt über einen unternehmensweiten Prozess Risikomanagement. Die Risikobeurteilung wird jährlich mittels Assessments vorgenommen. In Oberverantwortung des Verwaltungsrates erarbeiten die Direktion und die einzelnen Prozessverantwortlichen stufengerechte Risikoprofile mit spezifischen, zukunftsgerichteten Risikoszenarien. Dabei werden unternehmensexterne und -interne Einflüsse und Entwicklungen erhoben und analysiert. In Ergänzung zum vorhandenen systematischen Aufbau von Regelungen und Weisungen, die die Ge-

schäftstätigkeit bestimmen, werden die Auswirkungen und Eintrittswahrscheinlichkeiten bewertet sowie Massnahmen hinterlegt. Ein Risikomanagement-Team koordiniert den Prozess sowie die Ergebnisberichte und überwacht die Umsetzung der definierten Massnahmen.

Aussergewöhnliche Ereignisse

2018 gab es keine aussergewöhnlichen Ereignisse.

Zukunftsaussichten

Die Visana Services AG wird weiterhin die operativen Geschäfte der Visana AG, der sana24 AG, der vivacare AG und der Visana Versicherungen AG verwalten.

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

An die Generalversammlung der

Visana Services AG, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Visana Services AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 85 bis 89), für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten

Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

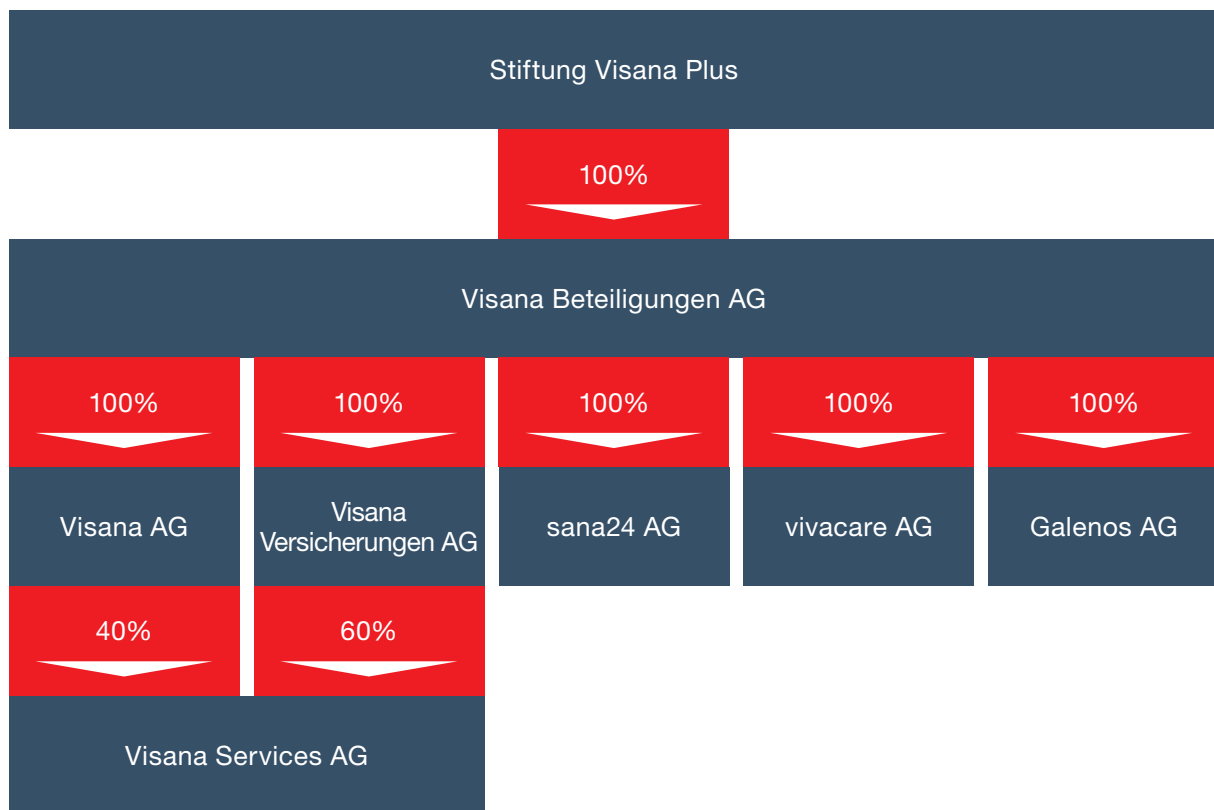
Ernst & Young AG

Marco Schmid
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Jasmin Bernhard
Zugelassene Revisionsexpertin

Bern, 27. März 2019

Führungsstruktur und Organisation



Die Visana-Gruppe umfasst die folgenden acht Gesellschaften:

Stiftung Visana Plus

Die Stiftung besitzt 100 Prozent des Aktienkapitals von Visana Beteiligungen AG. Sie unterstützt Projekte in den Bereichen Gesundheitsförderung und -prävention.

Visana Beteiligungen AG

Der Beteiligungsgesellschaft gehören 100 Prozent des Aktienkapitals der Visana AG, Visana Versicherungen AG, sana24 AG, vivacare AG und der Galenos AG. Visana Beteiligungen AG kann Beteiligungen aller Art halten. Sie übt keine operative Geschäftstätigkeit aus.

Visana AG

Die Visana AG ist Rechtsträgerin für die obligatorische Krankenpflegeversicherung und für die freiwillige Taggeldversicherung nach Krankenversicherungsgesetz (KVG).

Visana Versicherungen AG

Die Visana Versicherungen AG ist Rechtsträgerin für die Zusatzversicherungen nach Versicherungsvertragsgesetz (VVG), für die obligatorische Unfallversicherung nach Unfallversicherungsgesetz (UVG) und für weitere Versicherungen in den Branchen Hausrat, Gebäude und Privathaftpflicht.

sana24 AG und vivacare AG

Beide Aktiengesellschaften sind Krankenversicherer nach Krankenversicherungsgesetz (KVG).

Galenos AG

Die Galenos AG ist Rechtsträgerin für die obligatorische Krankenpflegeversicherung, für die freiwillige Taggeldversicherung nach Krankenversicherungsgesetz (KVG) und für die Zusatzversicherungen nach Versicherungsvertragsgesetz (VVG). Die neu akquirierte Galenos AG wird ab 2019 sukzessive in die bestehenden Prozesse der Visana-Gruppe integriert.

Visana Services AG

Die Dienstleistungsgesellschaft führt die operativen Geschäfte der Visana AG, der sana24 AG, der vivacare AG und der Visana Versicherungen AG. Alle Mitarbeitenden sind Angestellte der Visana Services AG.

Der Stiftungs- und Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat der Visana-Gruppe verstärkt seine Kompetenz im Bereich der Digitalisierung.

Mit dem 56-jährigen Unternehmer Stefan Niedermaier nahm der Verwaltungsrat am 4. September 2018 einen ausgewiesenen Kenner der Digitalisierung in das Gremium auf. Als Inhaber und Präsident des Verwaltungsrates der DV Bern AG verfügt Stefan Niedermaier über einen grossen Rucksack an

Digitalisierungs-, IT- und Managementenerfahrung. Mit diesem reichen Erfahrungsschatz wird er die Weiterentwicklung insbesondere im IT- und Digitalisierungsbereich verstärken, was letztlich den Versicherten von Visana zugutekommen wird.

Lorenz Hess, Präsident (1961)	Eidg. dipl. PR-Berater. Hess Advisum GmbH. Nationalrat. Diverse Verwaltungsrats- und Stiftungsratsmandate. Im Amt bei Visana seit 2014. Präsident seit 2017.
Robert E. Leu, Vizepräsident (1946)	Dr. rer. pol., em. Professor der Universität Bern. Autor zahlreicher Publikationen zur Wirtschafts- und Gesundheitspolitik. Experte und Gutachter. Diverse Verwaltungsrats- und Beiratsmandate. Im Amt bei Visana seit 2007. Vizepräsident seit 2014.
Déborah Carlson-Burkart, Mitglied (1969)	Rechtsanwältin, LL.M. mit langjähriger Erfahrung in den Bereichen Legal, Compliance und Governance börsenkotierter und der FINMA unterstehender Unternehmungen, Partnerin in der Anwaltskanzlei Wernli Biedermann Partner, Bern. Diverse Verwaltungsrats- und -Stiftungsratsmandate. Im Amt bei Visana seit 2016.
Roland Frey, Mitglied (1956)	Eidg. dipl. Bankfachmann, selbstständiger Unternehmens- und Investmentberater mit langjähriger Führungserfahrung im Asset Management, Bank und Versicherungsgeschäft. Diverse Verwaltungsrats- und Stiftungsratsmandate als Präsident oder Mitglied. Im Amt bei Visana seit 2016.
Andreas Gattiker, Mitglied (1967)	Dr. med. und MBA. CEO Kantonsspital Obwalden. Diverse VR-Mandate. Im Amt bei Visana seit 2013.
Cornelia Gehrig-Nell, Mitglied (1966)	Lic. rer. pol. und dipl. Wirtschaftsprüferin. CFO Bystronic Group. Diverse Verwaltungsratsmandate, Präsidentin des Audit- und Riskcommittees der Bank SLM. Im Amt bei Visana seit 2003.
Stefan Niedermaier, Mitglied (1962)	Unternehmer, MBA (EDHEC), mit langjähriger Erfahrung in den Bereichen IT und Digitalisierung. Inhaber und Präsident des Verwaltungsrates der DV Bern AG. Diverse Verwaltungsratsmandate. Im Amt bei Visana seit 2018.

Aufgrund seiner grossen Verdienste für die Visana-Gruppe wurde Albrecht Rychen nach seinen Rücktritten aus den Stiftungs- und Verwaltungsräten im April 2017 zum Ehrenpräsidenten ernannt.

Personelle Zusammensetzung der Ausschüsse des Verwaltungsrates

	Audit and Risk Committee (ARC)	Nomination and Compensation Committee (NCC)
Lorenz Hess		Mitglied
Robert E. Leu	Mitglied	
Roland Frey	Mitglied	
Andreas Gattiker		Vorsitzender
Cornelia Gehrig-Nell	Vorsitzende	

Die Direktion

Die Vorsitzende der Direktion ist operative Unternehmensleiterin. Sie vertritt die Visana Services AG nach aussen, soweit der Geschäftsbereich der Direktion betroffen ist. Valeria Trachsel ist seit dem 13. November 2018 im Amt. Sie ersetzte Urs Roth, der am 12. November 2018 freiwillig aus dem Leben geschieden ist.

Die Direktion ist durch ihre Vorsitzende gegenüber dem Verwaltungsrat zu regelmässiger und uneingeschränkter Berichterstattung über alle Geschäfte verpflichtet, die einen erheblichen Einfluss auf die Visana-Gruppe haben.

Übertragung von Managementtätigkeiten

Die Visana-Gruppe hat keine Managementtätigkeiten an Dritte ausserhalb der Gruppe übertragen. Über Dienstleistungsvereinbarungen haben die Unternehmen der Visana-Gruppe die Visana Services AG beauftragt, ihre operative Geschäftstätigkeit durchzuführen.

Kompetenzen

Das Organisationsreglement der Visana Services AG regelt die Delegation der operativen Geschäftsführung an die Direktion. Davon ausgeschlossen sind die gemäss Gesetz, Statuten oder Organisationsreglement anderen Organen vorbehaltenen Aufgaben. Die Direktion ist mit der Ausführung der Beschlüsse des Verwaltungsrates beauftragt.

Die Direktion orientiert den Verwaltungsrat regelmässig über den Geschäftsgang, neue Geschäftstätigkeiten beziehungsweise -felder und bedeutende Projekte.

Mitglieder der Direktion

	Jahrgang	Aufgabenbereich	Ausbildung	Eintritt in Visana
Valeria Trachsel	1961	Vorsitzende	Sozialversicherungsfachfrau mit eidg. Fachausweis, dipl. Erwachsenenbildnerin und Master of Health Administration (MHA)	1988
Stephan Wilms	1963	Stv. Vorsitzender, Leiter Finanzen	Diplomkaufmann mit Nachdiplomstudium Boston Business School (BBS)	2010
Patrizio Bühlmann	1961	Leiter Firmenkunden	Eidg. dipl. Versicherungsfachmann. Versicherungsbetriebswirt (DVA). Integrated Management Executive MBA	2015
Christoph Engel	1961	Leiter Schaden	Nachdiplom Management im Gesundheitswesen, eidg. dipl. Krankenversicherungsexperte, Sozialversicherungsexperte mit Eidg. Fachausweis	1980
Franziska Gossen Feuz	1970	Leiterin Services	Rechtsanwältin, Master of Advanced European Studies (MAES)	1997
Christoph Lanz	1963	Leiter Informatik	Eidg. dipl. Wirtschaftsinformatiker und lic. iur.	2004
Roland Lüthi	1960	Leiter Privatkunden	Dipl. Versicherungsfachmann FA, eidg. dipl. Verkaufsleiter, International Executive MBA	2007

Die Aufstellung gibt Auskunft über die Mitglieder der operativen Leitung der Visana-Gruppe. Alle Mitglieder der Direktion sind Schweizer Staatsbürger.

Corporate Governance

Die Visana-Gruppe hält sich an die gesetzlichen und regulatorischen Vorgaben und berücksichtigt die Corporate-Governance-Grundsätze des «Swiss Code of Best Practice».

Corporate Governance umfasst bei Visana die gesamte Unternehmensorganisation sowie die Führungs- und Kontrollinstrumente, mit denen das Unternehmen die gesetzlichen Anforderungen erfüllt. Visana hält die einschlägigen Gesetze und Vorgaben der Aufsichtsbehörden ein und orientiert sich an den Anforderungen des «Swiss Code of Best Practice».

Die Prinzipien der Unternehmensführung sorgen für eine offene und wertorientierte Unternehmenskultur, eine nachhaltige Unternehmensentwicklung sowie eine transparente Informationspolitik. Alle Angaben beziehen sich, soweit nicht anders vermerkt, auf den 31. Dezember 2018.

Verwaltungsrat

Die Zusammensetzung der Stiftungs- und Verwaltungsräte erfolgt aufgrund eines standardisierten Auswahlverfahrens, spezifischer Anforderungsprofile, fachlicher Kompetenzen, Führungserfahrung und aufgrund der Persönlichkeit und gilt für alle Gesellschaften der Visana-Gruppe in Personalunion. Dabei wird auf eine höchstmögliche Diversität geachtet.

Die Stiftungs- und Verwaltungsräte der Visana-Gruppe bestehen vollständig aus nicht exekutiven Mitgliedern, die keine operative Tätigkeit in den Visana-Gruppengesellschaften wahrnehmen und solche auch während der vergangenen Jahre nicht ausgeübt haben. Die Stiftungs- und Verwaltungsräte stehen zudem in keinen geschäftlichen Beziehungen mit Visana respektive mit Gruppengesellschaften, die sie in ihrer Tätigkeit als Stiftungs- und Verwaltungsräte beeinflussen könnten.

Die Stiftungs- und Verwaltungsräte werden für eine Amtsdauer von einem Jahr gewählt.

Der Verwaltungsrat der Visana Services AG hat die Oberaufsicht über die operative Leitung (Direktion). Er verfügt über folgende Führungsinstrumente: Audit and Risk Committee (ARC), Nomination and Compensation Committee (NCC), interne Revision sowie strategisches Controlling und Risikomanagement. Das interne Kontrollsystem, das Risikomanagement und die Compliance sind ihm besondere Anliegen. Ergänzend zur regelmässigen Selbstevaluation unterzieht sich der Verwaltungsrat ebenfalls in regelmässigen Abständen einer externen Beurteilung.

Audit and Risk Committee (ARC)

Das ARC bereitet alle relevanten finanziellen Themen sowie Teilbereiche des integralen Risikomanagements vor, die vom Verwaltungsratsgremium an einer seiner Sitzungen behandelt werden. Zudem überwacht es fortlaufend risikobehaftete Entwicklungen im schweizerischen Gesundheitsmarkt und gesundheitspolitischen Umfeld, die einen wesentlichen Einfluss auf Visana haben könnten.

Nomination and Compensation Committee (NCC)

Das NCC bereitet alle relevanten Traktanden in den Bereichen Nominierungen und Entschädigung der Mitglieder der strategischen und operativen Führungsebene der Visana-Gruppe vor. Hierbei werden politische Rahmenbedingungen, namentlich die Bestimmungen Art. 95 Abs. 3. BV und die Empfehlungen des Swiss Code of Best Practice for

Corporate Governance von economiesuisse berücksichtigt. Der Ausschuss bearbeitet im weiteren strategisch wichtige Personalmanagement-Themen und übernimmt die periodische Überprüfung der Personalpolitik-Dokumente.

Interne Revision

Die interne Revision unterstützt den Verwaltungsrat durch unabhängige Kontrollen. Diese umfassen Prüfungen im Rahmen der vom Verwaltungsrat genehmigten Prüfpläne. Die interne Revision verfügt über ein allgemeines Vorschlags- und Antragsrecht. Die Prüfungsergebnisse der internen Revisionsaufträge werden unter anderem an das ARC weitergeleitet, welches die Umsetzung der vereinbarten Verbesserungsmassnahmen verfolgt oder weitergehende Massnahmen anordnet.

Externe Revision

Als unabhängige externe Revisionsstelle prüft Ernst & Young AG die Jahresrechnungen der Visana-Gruppe und ihrer Gruppengesellschaften. Das Revisionshonorar belief sich im Jahr 2018 auf rund 440'000 Franken.

Entschädigungen

Die Honorare und die Gehälter der Mitglieder des Stiftungs- und Verwaltungsrates sowie der Direktion werden vom Verwaltungsrat festgelegt. Die im Jahr 2018 ausbezahlten Entschädigungen an Stiftungs- und Verwaltungsräte (sechs und ab 1.9.2018 sieben

Mitglieder) betragen insgesamt 473'700 Franken. In diesem Betrag sind sämtliche Entschädigungen für die Mitarbeit in Ausschüssen enthalten. Boni wurden keine ausgerichtet. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf 59'400 Franken. Die Entschädigungen des Stiftungs- und Verwaltungsratspräsidenten betragen 142'300 Franken.

Die Entschädigung der operativen Leitung der Visana-Gruppe (sechs Mitglieder mit 5,7 Stellen) betrug insgesamt 1'974'500 Franken. Diese Summe umfasst sämtliche fixen und variablen Entschädigungen. Der variable Anteil ist gegen oben beschränkt und abhängig vom Geschäftsergebnis sowie von der jeweiligen Einzelleistung. Die Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse beliefen sich insgesamt auf 341'500 Franken. Die höchste ausbezahlte Entschädigung betrug 491'900 Franken sowie Pensionskassenbeiträge von 75'100 Franken und ging an den ehemaligen Vorsitzenden der Direktion. Die gegenüber dem Vorjahr höhere Entschädigung der operativen Leitung ist auf die vorgezogene Auszahlung des variablen Anteiles für das Jahr 2018 für den ehemaligen Vorsitzenden der Direktion zurückzuführen.

Die Mitglieder der Direktion haben Tantiemen, Honorare usw. abzuliefern, die ihnen aus Mandaten zugehen, welche sie im Auftrag der Visana-Gruppe wahrnehmen.

Risikomanagement und Compliance

Visana hat frühzeitig den Bedarf für ein integrales Risikomanagement erkannt und baut dieses konsequent aus. Damit wird den zunehmenden Regulierungsvorschriften aktiv Rechnung getragen.

Risikomanagement

Visana verfügt über ein umfassendes, institutionalisiertes Risikomanagement. Unter Risiken versteht Visana zukünftige Ereignisse, Handlungen oder Veränderungen von Rahmenbedingungen, die zu einer Abweichung bezüglich der Erreichung der strategischen und operativen Ziele führen können. Die Bewirtschaftung der Risiken geschieht bei Visana im Rahmen eines standardisierten Ansatzes, der eine systematische Identifikation, Bewertung, Analyse und Steuerung von Risiken ermöglicht. Damit können Konsequenzen frühzeitig erkannt und Gegenmassnahmen adäquat eingeleitet werden. Dieser Prozess ist – sowohl auf strategischer als auch operationeller Stufe – integrativer Bestandteil der Führungsaufgaben auf allen Hierarchieebenen der Organisation.

Internes Kontrollsystem

Das unternehmensweite und risikobasierte interne Kontrollsystem von Visana orientiert sich an den relevanten Rundschreiben der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) zur Corporate Governance, zum Risikomanagement und zum internen Kontrollsystem. Durch die toolbasierte, standardisierte Handhabung der Kontrollen (inkl. Beurteilung von Design und Effektivität bezüglich Risikosteuerung) wird deren Dokumentation wie auch die Berichterstattung verbessert. Ziel ist die Wirksamkeit der internen Kontrollen sicherzustellen und nachzuweisen. Die internen Kontrollsystem-Prozesse sind am internationalen COSO-Standard für interne Kontrollen (Committee of Sponsoring Organizations of the Treadway Commission) ausgerichtet. Der Fokus liegt auf einem der Unternehmung angepassten Kontrollumfeld, welches das Kontrollbewusstsein der Mitarbeitenden und der Führungspersonen im Tagesgeschäft stärkt.

Compliance

Verwaltungsrat und Direktion von Visana verstehen Compliance als ein zentrales Element einer guten Geschäftsführung (Corporate Governance), deren Verantwortung nicht delegierbar ist. Das bedeutet: Alle Mitarbeitenden des Unternehmens bekennen sich zur Einhaltung der Gesetze sowie der internen Handlungsanweisungen. Der Verhaltenskodex, das e-Learning zum Thema Compliance sowie stufengerechte, spezifische Informationssequenzen unterstützen die Umsetzung eines konformen Verhaltens der Mitarbeitenden im Tagesgeschäft. Die Einhaltung der Compliance ist für Visana nicht verhandelbar.

Business Continuity Management

Das Business Continuity Management von Visana ist integrativer Bestandteil des Risikomanagements. Es bezeichnet den unternehmensweiten Ansatz, mit dem sichergestellt wird, dass die kritischen Geschäftsprozesse unter Krisenbedingungen – oder zumindest unvorhersehbar erschwerten Bedingungen – aufrecht erhalten oder zeitgerecht wieder hergestellt werden können. Visana erfüllt die verbindlichen Mindeststandards des Schweizerischen Versicherungsverbands.

Datenschutz

Im Kontext unseres zertifizierten Qualitätsmanagementsystems haben wir seit Jahren unsere Datenannahmestelle gemäss Verordnung über die Datenschutzzertifizierungen (VDSZ) zertifiziert und sind dafür mit dem Gütesiegel «GoodPriv@cy» ausgezeichnet worden. Die Zertifizierung wie auch das externe Gütesiegel attestieren Visana einen gesetzeskonformen und effizienten Umgang mit den

stationären Rechnungen nach SwissDRG. Beide Zertifikate unterliegen einer jährlichen Überprüfung. Die Sensibilisierung unserer Mitarbeitenden hinsichtlich der Bedeutung und Einhaltung des Datenschutzes ist uns ein zentrales Anliegen. Diesbezüglich finden Ausbildungen vor Ort situativ zum Tagesgeschäft statt. Auch haben wir zu den Themen Informationssicherheit und Datenschutz ein für alle Mitarbeitenden obligatorisches «Web-Based-Training» aufgeschaltet. Interne und externe Audits stellen zudem sicher, dass der Datenschutz in der Praxis auch gelebt wird.

Glossar Geschäftsbericht 2018

BAG

Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) ist eine Bundesbehörde der Schweizerischen Eidgenossenschaft und gehört zum Eidgenössischen Departement des Innern.

Erlösminderungen

Erlösminderungen aus Skonti und Rabatte sowie aus Abschreibungen auf Prämien.

FINMA

Die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA) beaufsichtigt als unabhängige Behörde den schweizerischen Finanzmarkt.

Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung ist ein Berichterstattungsinstrument zur Darstellung der Mittelbewegungen und der Veränderung der Liquidität. Die Geldflussrechnung fasst die liquiditätsmässigen Auswirkungen der Bereiche Geschäftstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit in einer Rechnung zusammen und legt die gegenseitigen Abhängigkeiten offen.

Kostenbeteiligung

Beteiligung des Versicherten an den Kosten. Sie besteht aus gesetzlicher oder individueller Jahresfranchise, Selbstbehalt für ambulante und stationäre Behandlungen sowie Kostenbeteiligung bei einem Spitalaufenthalt.

KVG

Bundesgesetz über die Krankenversicherung.

Leistungen

Die Leistung ist die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen von Visana gegenüber den Versicherten. Sie richtet sich nach den Bestimmungen im Versicherungsvertrag und den gesetzlichen Verordnungen.

OKP

Obligatorische Krankenpflegeversicherung nach dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG).

Performance

In der Finanzwirtschaft wird Performance als Wertentwicklung beziehungsweise Wertzuwachs unter Einbezug von Ertrag und Kosten verstanden.

Prämien

Die Prämie ist das vertraglich festgelegte Entgelt des Versicherungsnehmers an den Versicherer für dessen Bereitschaft zur Übernahme des finanziellen Risikos eines allfälligen Schadenereignisses.

Regress

Rückforderung der durch Visana erbrachten Leistungen im Rahmen eines Regressabkommens oder nach Festlegung beim haftpflichtigen Dritten.

Risikoausgleich

Der Risikoausgleich in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung dient dazu, die nach Alter und Geschlecht unterschiedlichen Kosten der Versicherten auszugleichen. Dadurch wird die unter-

schiedliche Risikostruktur ausgeglichen und einer gezielten Risikoselektion durch die Krankenkassen entgegengetreten.

Rückversicherung

Übertragung von Versicherungsrisiken zwischen Versicherungsgesellschaften zwecks Risikoverteilung.

Selbstbehalte

Teil der Kostenbeteiligung der Versicherten in Form eines prozentualen Anteils an den entstandenen Schadenkosten, welche die Franchise übersteigen.

Swiss GAAP FER

Schweizerische Fachempfehlung zur Rechnungslegung. Diese Rechnungslegungsstandards

verlangen als oberstes Prinzip die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

UVG

Bundesgesetz über die Unfallversicherung.

WVG

Bundesgesetz über den Versicherungsvertrag.

Zahlungen für Versicherungsfälle

Die Zahlung für Versicherungsfälle ist die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen von Visana gegenüber den Versicherten. Sie richtet sich nach den Bestimmungen im Versicherungsvertrag und den gesetzlichen Verordnungen.

Kontakt

Die Visana-Gruppe verfügt über ein schweizweites Geschäftsstellennetz, das die Basis für die Nähe und den engen Kontakt zu den Kunden bildet.

Die komplette Liste aller Geschäftsstellen finden Sie unter www.visana.ch/geschaeftsstellen

Impressum

Herausgeberin

Visana Services AG
Weltpoststrasse 19
3000 Bern 15
info@visana.ch

Layout

Hertig + Co. AG, Lyss

Weniger Papier – mehr Umweltschutz

Aus ökologischen und ökonomischen Gründen verzichten wir auf den Druck des Geschäftsberichts.

Aus redaktionellen Gründen wird bei einzelnen Personengruppen nur die männliche Form verwendet, sie schliesst die weibliche Form aber immer mit ein.

Visana Services AG

Weltpoststrasse 19

3000 Bern 15

info@visana.ch

Telefon 031 357 91 11

www.visana.ch

